



Verein Familienberatung **Bezirk Muri**

13. Jahresbericht 2019  
Jahresrechnung 2019  
Budget 2021

**Jugend-, Ehe- und Familienberatung**  
**Mütter- und Väterberatung**  
**Tagesfamilien-Vermittlung**





**Einladung zur öffentlichen Generalversammlung  
des Vereins Familienberatung Bezirk Muri  
Donnerstag, 13. August 2020, 19.00 Uhr,  
in 5644 Auw, Mehrzweckgebäude, Grossäckerstrasse 5**

Sehr geehrte Damen und Herren  
Liebe Vereinsmitglieder, Gönner und Gönnerinnen

Wir freuen uns, Sie zur 14. Generalversammlung unseres Vereins einladen zu dürfen.

- Traktanden:**
1. Genehmigung Traktandenliste / Protokoll GV 2019
  2. Jahresberichte 2019
  3. Jahresrechnung 2019
  4. Festlegung Mitgliederbeitrag 2021
  5. Budget 2021
  6. Ersatzwahlen in den Vorstand
  7. Verschiedenes

Anträge sind dem Vorstand mindestens 10 Tage vor der Generalversammlung schriftlich einzureichen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und grüssen freundlich.

**VEREIN FAMILIENBERATUNG BEZIRK MURI**

Monika Stutz, Präsidentin

Die Jahresberichte und das Protokoll liegen schriftlich vor oder können elektronisch eingesehen werden unter [www.merenschwand.ch](http://www.merenschwand.ch) (Rubrik Leben / Soziales)

## Inhaltsverzeichnis

---

Einladung.....	2
Inhaltsverzeichnis .....	3
Jahresbericht 2019 der Präsidentin.....	4
Jahresbericht und Statistik 2019 der Jugend-, Ehe- und Familienberatung.....	5
Jahresbericht 2019 Tagesfamilien-Vermittlung .....	8
Jahresbericht der Mütter- und Väterberatung 2019.....	9
Statistik Mütter- und Väterberatung Bezirk Muri 2019 .....	10
Verwaltungs- und Bestandesrechnung pro 2019.....	12
Bericht und Antrag der Rechnungsrevisoren.....	19
Budget pro 2021 .....	20
Protokoll der 13. Generalversammlung .....	25
Verabschiedung und Dank.....	29
Arbeitsjubiläen .....	30
Herzlich willkommen .....	30
Gönnerbeiträge 2019 – Besten Dank!.....	33
Adressliste Verein Familienberatung Bezirk Muri .....	34

# Jahresbericht 2019 der Präsidentin

---

Das Berichtsjahr war von Planen, Verändern, Verschieben und Abwarten geprägt, waren wir doch in beiden Teams mit Kündigungen bzw. mit anstehenden personellen Veränderungen durch Pensionierung konfrontiert. Nichts desto trotz, die Arbeit ging weiter. Dank hoher Flexibilität und motiviertem Einsatz konnten die Lücken in beiden Teams überbrückt und schliesslich geschlossen werden.

Das neue Personalreglement, welches die Anforderungen an einen modernen Arbeitsplatz erfüllt, konnte in Kraft gesetzt werden. Speziell freue ich mich auf die neue Homepage, welche im Verlaufe des Jahres 2020 in Betrieb genommen wird und vielseitig genutzt werden kann. Nebst einer Übersicht des Angebotes und weiteren Informationen, können Familien künftig den Beratungs-Termin bei der MVB online buchen. Auch der Vorstand wird die Homepage durch ein Intranet nutzen.

Die Nachfrage nach unseren Beratungen ist ungebrochen hoch, die Auslastung sehr gut.

## Mütter- und Väterberatung

Das MVB-Team durfte anfangs Juni Natascha Zimmermann im Team begrüßen. Sie arbeitet in einem kleinen Pensum als Stellvertreterin und Ferienablösung.

Der Trend nach Beratungsterminen im Familienzentrum hält weiterhin an, was zu einem Rückgang in den Beratungsstellen in den Gemeinden führt. Das Team evaluiert derzeit in Zusammenarbeit mit der Ressortvorsteherin Susanne King im Rahmen einer Projektarbeit das Beratungsangebot auf Bedarf und Effizienz. Wir warten gespannt auf die ersten Ergebnisse.

Auch in neuer Zusammensetzung hat das Team die anstehenden Aufgaben konstruktiv und eigenständig wahrgenommen. Das Team der MVB zeichnet, seit Jahren durch ein hohes Mass an Flexibilität, Initiative und einem gesunden Teamgeist aus.

## Jugend- Ehe- und Familienberatung

Per 01.07.2019 ist Christian Wysser zum Team gestossen. Wir schätzen uns sehr glücklich, dass wir einen männlichen Berater mit hoher Fachkompetenz gewinnen konnten. Es war uns ein grosses Anliegen, auch künftig mit einem gemischten Team zu arbeiten.

Die Software zeigt sich trotz beachtlicher Anschaffungs- und Betriebs-Kosten als sehr effizient, da nebst der Führung von digitalen Dossiers auch Auswertungen erstellt werden können, welche auch strategischen Zwecken dienen.

Die Pensionierung zweier langjähriger Mitarbeitenden, Heidi Baumgartner und Peter Wiederkehr, begleitete sowohl das Team wie auch den Vorstand seit Mitte Jahr. Heidi und Peter sind prägende Persönlichkeiten der JEFB, entsprechend gross ist der Respekt vor deren Weggang.

Aus einer Vielzahl von Bewerbungen für das Sekretariat haben wir uns für Corinne Weibel entschieden. Sie hat ihre Arbeit anfangs Januar aufgenommen.

Gross war die Freude in den Teams wie auch im Vorstand, dass mit Käthi Strub die Stellenleitung aus den eigenen Reihen besetzt werden kann. Mit den Vor- und Planungsarbeiten für die Leitungsübergabe kommen wir gut voran.

Die Tagesfamilienvermittlung stösst auf Interesse. Wir werden nun eine erste Bilanz ziehen und die Gemeinden natürlich entsprechend orientieren. Johanna Egger leistet viel Aufklärungsarbeit und begleitet die Familien mit grosser Fachkompetenz.

## Vorstand

Der Vorstand selbst traf sich im vergangenen Jahr zu vier ordentlichen Sitzungen. Auch in diesem Jahr haben verschiedene Mitglieder des Vorstandes in laufenden Projekten aktiv mitgearbeitet. Leider mussten wir den Rücktritt von Diana Wittwer entgegennehmen. Die Vakanzen im Vorstand konnte mit Erich Leu, Auw, teilweise wiederbesetzt werden.

Zum Schluss danke ich allen, die dazu beitragen, dass in unserem Bezirk den ratsuchenden Eltern, Kindern aber auch Einzelpersonen ein professioneller Beratungsdienst angeboten werden kann.

Einen grossen Dank richte ich auch an meine Kolleginnen- und Kollegen im Vorstand, welche ihre Ressortarbeit sehr gewissenhaft und mit einem hohen Verantwortungsbewusstsein ausüben.

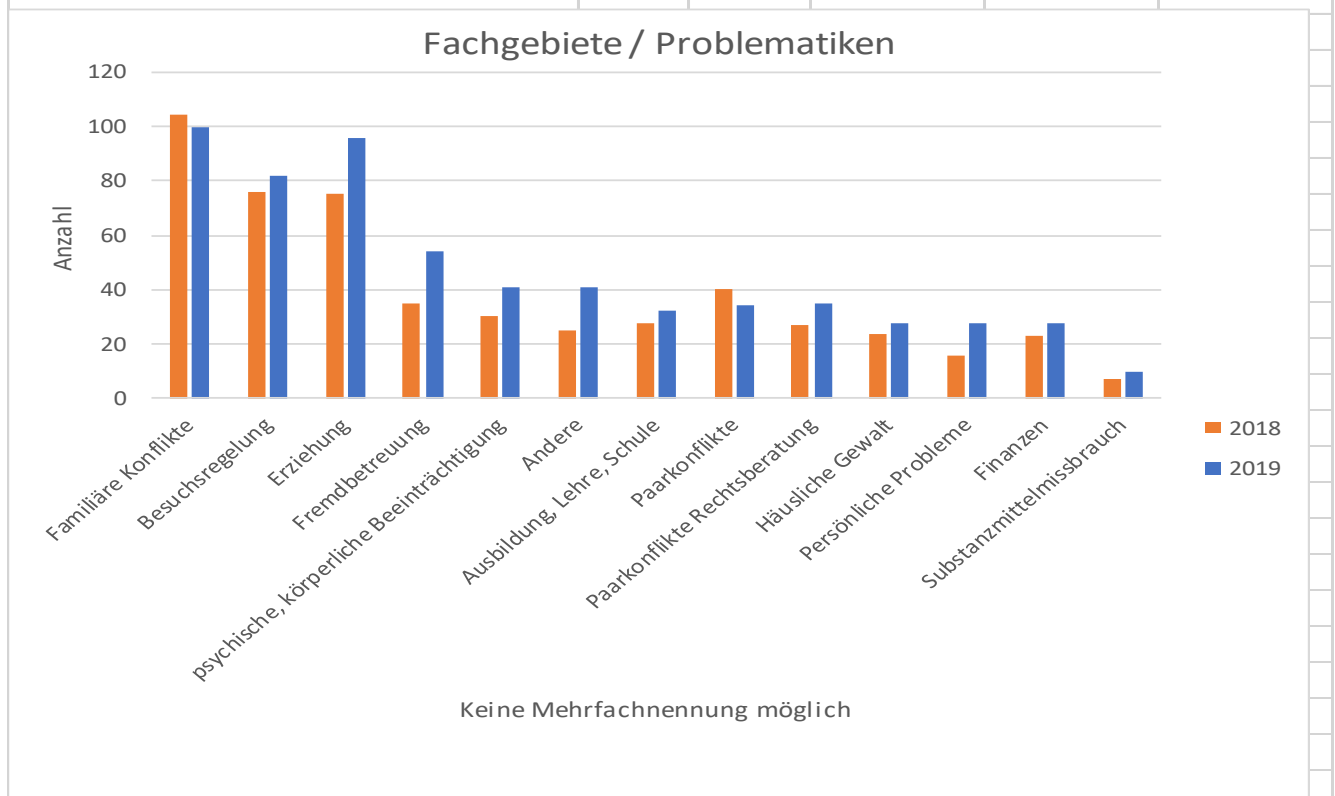
Monika Stutz

**Jahresstatistik 2019**

Fallzahl insgesamt	609	Vorjahr: 528
abgeschlossene Fälle	276	Vorjahr: 189
Neuaufnahmen	141	Vorjahr: 168
Wiedereröffnungen	134	Vorjahr: 66
Stand per 31.12.2019 (aktive Fälle)	334	Vorjahr: 343

**Fachgebiete/Problematiken**

	2019	2018
Familiäre Konflikte	100	104
Besuchsregelung	82	76
Erziehung	96	75
Fremdbetreuung	54	35
psychische, körperliche Beeinträchtigung	41	30
Andere	41	25
Ausbildung, Lehre, Schule	32	28
Paarkonflikte	34	40
Paarkonflikte Rechtsberatung	35	27
Häusliche Gewalt	28	24
Persönliche Probleme	28	16
Finanzen	28	23
Substanzmittelmissbrauch	10	7



Fachgebiete	Fälle 2019 total	Fälle 2019 abgeschlossen	Fälle 2018 total	Fälle 2018 abgeschlossen
Freiwillige Beratung insgesamt	353	202	294	143
Erziehungsbeistandschaften	145	30	137	26
Erziehungsaufsichten	12	1	13	7
Aufsichten /Abklärungen (Kita, Pflege- und Tagesfamilien)	46	10	33	1
Abklärungen Kindswohlgefähr- dung, Trennung, Scheidung	28	19	19	8
Diverse	25	14	32	4
	609	276	528	189

(Laut der gesamtschweizerischen Statistik Kokes werden in der Schweiz im Durchschnitt pro 1000 Kinder 27,55 Kinderschutzmassnahmen errichtet; im Bezirk Muri sind es lediglich 19,06).

Berichte insgesamt	120	95
--------------------	-----	----

### Tendenzen

Die Fallzahl insgesamt nahm 2019 erheblich zu (ca.15%). Dies gilt insbesondere für die freiwilligen Beratungen, die Abklärungen und die Berichte. Zeitintensiv ist das Abfassen der Berichte, für welche die JEFB 2019 eine ganze Arbeitsstelle investierte.

Während die Anzahl der Erziehungsbeistandschaften konstant blieb, nahmen die gesamtwirtschaftlich teuersten Jugendhilfemassnahmen, Fremdunterbringungen von Kindern in Heimen oder Pflegefamilien, ab (2019: 15; 2018: 17; 2017: 29). Diese Abnahme hat mit mehreren Faktoren zu tun: Wegzug von kinderreichen Familien, Erreichung der Volljährigkeit von Verbeiständeten, Früherfassung der Familien auf freiwilliger Basis, schnellere Aufhebung der Kinderschutzmassnahmen bei wiedergewonnener Erziehungsfähigkeit der Eltern. Abgenommen haben die Erziehungsaufsichten.

Zugenommen haben die Aufsichten für Kindertagesstätten, Pflege- und Tagesfamilien sowie die komplexen langfristigen Fälle, bei denen sich verschiedene Belastungsfaktoren überlappen (Trennung, fehlende Finanzen, geringe soziale Einbettung, chronische körperliche oder psychische Erkrankung, chronische Konflikte), welche die Erziehungsfähigkeit einschränken. Bei komplexen Fällen ist meist der Miteinbezug unterschiedlicher psychosozialer Institutionen (Mütter- und Väterberatung, Schule, Sozialamt, Psychiatrie/Psychotherapie) notwendig, so dass die JEFB auch die Rolle des Case Managers übernimmt. Diese Arbeit ist sehr zeitintensiv. Eine markante Zunahme können wir bei den Problematiken Erziehung, Fremdbetreuung und psychische/körperliche Beeinträchtigung nachweisen.

### Vernetzung

Die Beratungsstelle hat in folgenden Arbeitsgruppen Einsitz genommen:

- Regionale Arbeitsgruppe Kinderschutz Freiamt
- Stellenleiterkonferenz der JEFBs Kanton Aargau
- Grossteam Mütter- und Väterberatung und JEFB

Mit folgenden Institutionen tauschen wir uns regelmässig aus: KESB und KESD Muri, Sozialdienst und Schulsozialarbeit Muri, Früherziehung/Heilpädagogischer Dienst Bremgarten, Schulpsychologischer Dienst, Psychomotorik, PDAG.

## Weiterbildung

In den folgenden mehrtägigen Kursen haben sich die Mitarbeitenden gemeinsam weitergebildet:

- Dr. Ansgar Röhrbein: „Systemischer Kinderschutz und Väter“
- Dr. Prof. Silke Gahleitner: „Traumapädagogik“.

Heidi Blatter	Hypnosystemischer Umgang mit chronifizierten Problemen Gunther Schmidt Wilob Systemisch-lösungsorientiertes Arbeiten mit Jugendlichen, Therese Steiner Wilob
Käthi Strub	Praxis der Paar- und Familientherapie/Beratung, Dr. Thomas Hess
Esther Weiss	Biografie, Trainerin EAEW, Zertifikatsausbildung, Stuttgart
Peter Wiederkehr	Resilienz und Ressourcen, Universität Köln
Christian Wysser	Familienrat; HSLU Soziale Arbeit

Die JEFB Muri organisiert mit strategischen Kooperationspartnern eigene Weiterbildungskurse, aktuell zum Thema Familienrechtspsychologie und Systemisches Arbeiten mit Kindern und Jugendlichen. Die Kurse sind modular aufgebaut und orientieren sich am Konzept der psychosozialen Beratung.

Das Beraterteam nimmt an familientherapeutisch orientierten (12 Stunden pro Jahr) und kinderpsychiatrischen Supervisionen (12 Stunden pro Jahr) teil. Wöchentlich finden teaminterne Intervisionen statt. Mit dem Schulpsychologischen Dienst und dem Psychiatrischen Dienst besprechen wir die gemeinsamen Fälle.

Muri, März 2020

Peter Wiederkehr, Stellenleiter

# Jahresbericht 2019 Tagesfamilien-Vermittlung

---

## Rückblick

Vor etwas mehr als einem Jahr ist der Startschuss zur Professionalisierung der Tagesfamilienvermittlung Bezirk Muri gefallen und seit genau einem Jahr sind wir mit dem Aufbau dieser Vermittlungsstelle beschäftigt, haben Strukturen und Abläufe definiert, Versicherungen abgeschlossen, Elterngespräche und Bewerbungsgespräche geführt, Hausbesuche gemacht, Betreuungspersonen angestellt, Informationen gestreut, Fragen beantwortet und Kindern einen Betreuungsplatz vermittelt.

Es war ein spannendes Jahr. Vieles mussten wir von Grund auf aufbauen, einiges konnten wir von bestehenden Tagesfamilienorganisationen übernehmen. Unterstützt wurden wir vom Verband Kinderbetreuung Schweiz Kibesuisse, wo wir an Fachaustauschen und Ausbildungen unser Wissen vertieften und immer wieder bestätigt wurden, dass wir auf dem richtigen Weg sind, um eine professionelle, gesunde Vermittlungsstelle aufzubauen.

## Zahlen Stand Ende Dezember 2019

- Im Moment werden im Bezirk Muri 12 Kinder aus 8 Familien in 7 Tagesfamilien betreut.
- 21 Betreuungspersonen (Tagesmütter) haben sich bei uns beworben, wovon 15 in verschiedenen Gemeinden zur Verfügung stehen.
- unzählige Familien durften wir beraten und über unser Angebot informieren.

Die vielen Anfragen zeigen uns, dass das Bedürfnis nach Betreuung in Tagesfamilien gross ist und die Suche nach qualitativ guter Betreuung Familien umtreibt.

## Ausblick

Zusätzlich zu den Neuanmeldungen und Bewerbungsgesprächen mit interessierten Betreuungspersonen und der Vermittlungsarbeit beschäftigen uns auch vermehrt Beratungen der bereits bestehenden Betreuungsverhältnisse. Innerhalb dieser Familien gibt es ganz natürlich auch immer wieder Veränderungen: Tagesfamilien lösen sich auf, abgehende Familien ziehen weg, Bedürfnisse verändern sich, Verträge müssen angepasst werden. So bleiben wir flexibel und lernen als „junge“ Tagesfamilien-Vermittlungsstelle immer mehr dazu.

Im laufenden Jahr wird uns das Thema Weiterbildung beschäftigen. Wir möchten vermehrt interne Kurse oder Gefässe für Austausch anbieten und die Vernetzung der einzelnen Tagesfamilien fördern.

Auch bleibt das Thema Öffentlichkeitsarbeit und Zusammenarbeit mit den Gemeinden aktuell. So gibt es immer noch Gemeinden im Bezirk Muri, in denen noch keine Tagesfamilie mit uns zusammenarbeitet und wir anfragende Familien nicht vermitteln können.

Von vielen Gemeinden spüren wir eine gewisse Verunsicherung, weil die Abläufe und Zuständigkeiten noch nicht ganz klar sind. Diese Thematik möchte Johanna Egger im Rahmen ihrer Zertifikatsarbeit angehen.



# Jahresbericht der Mütter- und Väterberatung 2019

---

*«Die Qualitäten von Eltern bemessen sich nicht nach den Regeln, die sie ihren Kindern vorgeben, sondern nach der Art ihrer Reaktion, wenn diese Regeln gebrochen werden.» Jesper Juul*

## Allgemeiner Rückblick

Die Anzahl der Geburten im Jahr 2019 sind leicht rückläufig. Hausbesuche, Beratungen ohne Anmeldung und Büroberatungen werden sehr geschätzt und werden oft in Anspruch genommen. Die Beratungen in den Beratungsstellen der Gemeinden sind dafür eher rückläufig. Die Eltern kommen seltener regelmässig monatlich in die Beratung. Sie nehmen die Beratungen gezielter in Anspruch, wenn es daheim nicht mehr reibungslos läuft, sie an Grenzen stossen oder verunsichert sind. Die Anfragen per Mail nehmen dafür zu. Zunehmend schwieriger ist es, die Familien telefonisch für einen Erstkontakt zu erreichen. Darum kontaktieren wir sie vermehrt mit einem Brief oder per SMS.

Frau Simone Kalt hat leider ihre Stelle auf Ende Mai 2019 gekündigt. Wir danken ihr für ihre wertvolle Arbeit mit den Eltern und für die gute Zusammenarbeit mit uns. Frau Priska Kaufmann hat nun seit dem 1. Juni 2019 fest zugeteilte Gemeinden. Frau Natascha Zimmermann wurde für unsere Vertretungen neu eingestellt. Sie arbeitet bereits seit mehreren Jahren in der Mütter- und Väterberatung und wir sind glücklich, sie in unserem Team zu haben. Durch diesen Personalwechsel und die Umverteilung von Stellenprozenten unter den Beraterinnen sind zum Teil die Gemeinden neu zugeteilt worden. Jede Beraterin hat somit ihr Beratungsgebiet geografisch nahe zusammen, was Zeit- und Fahrspesen einspart.

Die Gesprächsrunden finden unterschiedlichen Anklang. Die Anmeldungen kommen immer sehr kurzfristig. Die angebotenen Themen werden reflektiert und im Jahr 2020 werden wieder neue angeboten.

Die Verwaltung der Dokumente auf dem Computer wurde abgeschlossen. Weitere nützliche Arbeitsblätter und Abläufe wurden verschriftlicht zur Qualitätssicherung.

Am diesjährigen Elternbildungstag in Wohlen haben die Beraterinnen mit dem Team der Mütter- und Väterberatung Bremgarten einen Stand betreut. Die Dienstleistung wurde vorgestellt und es haben sich interessante Gespräche mit Eltern ergeben.

In den Gemeinden dürfen wir in öffentlichen Räumen beraten, wobei wir in einzelnen Orten nach neuen Räumlichkeiten Ausschau halten mussten, wegen Änderungen der Raumbesetzung oder weil sich gewisse Räume weniger eignen.

## Bildung / Weiterbildung / Vernetzung

Frau Priska Kaufmann hat sich entschlossen, die Ausbildung im Careum in Aarau zur Mütter- und Väterberaterin NDS zu beginnen, was wir sehr begrüssen.

Die Beraterinnen sind regelmässig im Austausch mit dem schweizerischen Fachverband der Mütter- und Väterberatung, den Teamleiterinnen der Bezirke und verschiedenen Teams. Die Zusammenarbeit mit anderen sozialen Stellen, Spitälern, Ärzten und Hebammen wird gepflegt und in Arbeitsgruppen wird mitgearbeitet.

Die gegenseitigen Hospitationen im Team sind sehr bereichernd.

Die regelmässige Teilnahme an Weiterbildungen vertieft und aktualisiert unser Fachwissen. In der Fall-Supervision schätzen wir die Unterstützung und die Inputs.

## Dank

Ein grosser Dank gilt den Eltern für ihr grosses Vertrauen und ihre Wertschätzung, die sie uns entgegenbringen.

Ein besonderer Dank geht an unseren Vorstand für das Vertrauen und für die engagierte und die angenehme Zusammenarbeit.

Danken möchten wir allen interdisziplinären Stellen, den Gemeinden, den Geburtskliniken und den Hauswarten.

Muri, Januar 2020

Brigitte Hurst, Priska Kaufmann, Claudia Züttel, Natascha Zimmermann

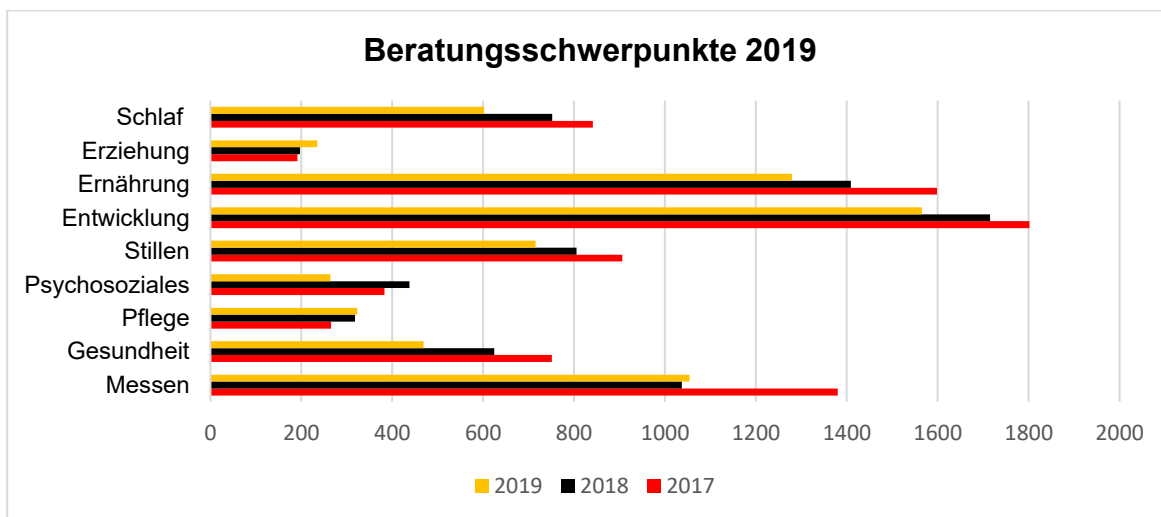
## Statistik Mütter- und Väterberatung Bezirk Muri 2019

Gemeinde	Geburten			Hausbesuche			Beratungen in den Gemeinden		
	2019	2018	2017	2019	2018	2017	2019	2018	2017
<b>Abtwil</b>	<b>6</b>	9	9	<b>12</b>	12	16	<b>32</b>	50	47
<b>Aristau / Birri / Althäusern</b>	<b>16</b>	15	16	<b>19</b>	25	36	<b>33</b>	74	87
<b>Auw</b>	<b>20</b>	24	28	<b>49</b>	56	33	<b>49</b>	60	94
<b>Beinwil</b>	<b>17</b>	6	16	<b>23</b>	8	15	<b>19</b>	60	73
<b>Besenbüren</b>	<b>9</b>	8	12	<b>11</b>	17	17	<b>10</b>	26	66
<b>Bettwil</b>	<b>6</b>	9	9	<b>6</b>	12	5	<b>48</b>	51	41
<b>Boswil</b>	<b>33</b>	22	36	<b>43</b>	63	49	<b>123</b>	178	229
<b>Bünzen/ Waldhäusern</b>	<b>13</b>	22	15	<b>16</b>	46	24	Keine Beratungsstelle		
<b>Buttwil</b>	<b>11</b>	14	15	<b>18</b>	13	12	<b>19</b>	59	54
<b>Dietwil</b>	<b>14</b>	16	17	<b>21</b>	18	28	<b>45</b>	48	75
<b>Geltwil</b>	<b>2</b>	5	1	<b>1</b>	3	--	Keine Beratungsstelle		
<b>Kallern</b>	<b>6</b>	4	7	<b>5</b>	8	8	Keine Beratungsstelle		
<b>Merenschwand / Benzenschwil</b>	<b>37</b>	36	47	<b>62</b>	58	58	<b>148</b>	214	219
<b>Mühlau</b>	<b>18</b>	21	16	<b>20</b>	18	22	<b>31</b>	49	68
<b>Muri</b>	<b>83</b>	89	84	<b>139</b>	94	99	<b>238</b>	227	256
<b>Oberrüti</b>	<b>14</b>	18	19	<b>10</b>	16	18	<b>27</b>	39	39
<b>Rottenschwil</b>	<b>14</b>	4	8	<b>7</b>	17	10	<b>65</b>	25	44
<b>Sins Aettenschwil / Alikon Fenkrieden/Meienberg</b>	<b>48</b>	32	41	<b>54</b>	50	67	<b>140</b>	138	176
<b>Waltenschwil / Waldhäusern</b>	<b>15</b>	30	21	<b>20</b>	29	21	<b>57</b>	79	114
<b>Offene Beratungen</b> Beratung im Familienzentrum Muri ohne Anmeldung							<b>144</b>	173	110
<b>Büroberatung</b> Beratungen im Familienzentrum Muri mit Anmeldung							<b>237</b>	147	132
<b>TOTAL:</b>	<b>376</b>	384	417	<b>536</b>	563	527	<b>1465</b>	1646	1902

Die Zahl der Geburten haben gegenüber dem Vorjahr (2018) unmerklich abgenommen. Es zeigt sich eine Zunahme der Hausbesuche bei Erstkontakten mit jungen Familien, wegen steigenden Mehrlingsgeburten sowie bei Themen wie: Entwicklungs- und Erziehungsfragen, psychosozialen Problemen und bei Kinderschutzfällen. Der Besuch im gewohnten Umfeld ist ein wichtiges Angebot, um Vertrauen aufzubauen und Situationen besser einschätzen zu können. Die Frequentierung der Beratungen in den Gemeinden ist weiterhin rückläufig. Diese Tendenz bildet sich auch in den verschiedenen Bezirken und Kantonen der ganzen Schweiz ab. Jedoch zeichnet sich eine klare Zunahme der Mailberatung und der individuellen Beratung der Eltern bei Schwerpunktthemen, vermehrt auch zu Randzeiten, im Familienzentrum Muri ab.

## Statistik Mütter- und Väterberatung Bezirk Muri 2019

Anzahl Beratungen	2019	2018	2017
<b>Telefon</b>			
1. Lebensjahr	815	818	950
2. Lebensjahr	93	130	139
3. Lebensjahr	59	39	37
4. Lebensjahr und älter	47	47	72
<b>Total Telefonberatungen</b>	<b>1014</b>	<b>1035</b>	<b>1198</b>
<b>Hausbesuche</b>			
1. Lebensjahr	405	386	401
2. Lebensjahr	33	55	38
3. Lebensjahr	44	53	32
4. Lebensjahr und älter	54	69	56
<b>Total Hausbesuche</b>	<b>536</b>	<b>563</b>	<b>527</b>
<b>Beratungsstellen (inkl. Familienzentrum Muri)</b>			
1. Lebensjahr	916	956	1260
2. Lebensjahr	229	277	323
3. Lebensjahr	166	143	136
4. Lebensjahr und älter	165	125	183
<b>Total Beratungen in Beratungsstellen</b>	<b>1197</b>	<b>1501</b>	<b>1902</b>
<b>Beratungen &gt; 30Min</b>	<b>201</b>	<b>298</b>	<b>287</b>
<b>E-Mail-Beratungen</b>	<b>354</b>	<b>301</b>	<b>262</b>
<b>Total aller Beratungen im 3. &amp; 4. Lebensjahr (= Tel + HB + BB + VA):</b>			
	<b>2019:</b>	<b>2018:</b>	<b>2017:</b>
	<b>535</b> ohne E-Mail	<b>476</b> ohne E-Mail	<b>516</b> ohne E-Mail
	<b>554</b> mit E-Mail	<b>501</b> mit E-Mail	<b>526</b> mit E-Mail



Die Zahlen der Beratungsschwerpunkte/ -Themen sind auch dieses Jahr rückläufig. Über die letzten drei Jahre zeigt sich jedoch wieder eine Zunahme in den Themen Erziehung und Pflege. Die Themen Psychosozial sind rückgängig in der Zahl, die Intensität und Komplexität zeigt sich jedoch in der Anzahl und Dauer der Hausbesuche.

Claudia Züttel Kälin, Mütter- und Väterberaterin HFD

# **VEREIN FAMILIENBERATUNG BEZIRK MURI**

## **Verwaltungs- und Bestandesrechnung pro 2019**

Rechnungsführerin:  
R. Trottmann-Broch  
Brand 10  
5637 Beinwil (Freiamt)

**a) Allgemeines**

Die laufende Rechnung des **VEREINS FAMILIENBERATUNG BEZIRK MURI (VFB)** weist im Jahr 2019 Gesamtausgaben von Fr. 1'237'702.23 und Gesamteinnahmen von Fr. 1'243'399.47 aus, was einen Gesamtgewinn von Fr. 5'697.24 bedeutet. Die laufende Rechnung der Jugend-, Ehe- und Familienberatungsstelle (JEFB) weist Ausgaben von 976'337.56 und Einnahmen von Fr. 980'009.42 und einen Gewinn von Fr. 3'671.86 aus und diejenige der Mütter- und Väterberatungsstelle (MVB) Ausgaben von Fr. 261'364.67 und Einnahmen von Fr. 263'390.05 was einen Reingewinn von Fr. 2'025.38 ergibt. Der Gesamtgewinn von Fr. 5'697.24 wurde dem Eigenkapital gutgeschrieben.

**b) Zur laufenden Rechnung**

30 Infolge fehlender personellen Ressourcen konnte das geforderte Stellenpensum für die Sozialarbeit von total 470 % nicht per 1.1.2019  
50 sondern erst per 1.7.2019 erfüllt werden. Es benötigte weniger temporäre Arbeitseinsätze für: Elternbildung, Kriseninterventionen, für die Übernahme der Rechnungsführung von der KESD bei denjenigen Mandaten, wo die Erziehungsbeistandschaft bereits bei der JEFB besteht und es brauchte keine anderen zusätzlichen Arbeitszeiten. Diese Minderaufwendungen haben auch Minderausgaben in den Sozialversicherungen zuzufolge. Zudem waren weniger Supervisionen nötig.

51 Minderaufwand bei den Raumkosten, da bei der MVB weniger Raum gemietet werden konnte als angenommen.

32 Die Supportkosten EDV fallen höher aus als budgetiert.

331 Die Telefonkosten fielen höher aus.

332 Diverse Auslagen für das Familienzentrum, wie für diverse Einrichtungen und Anschaffungen im Familienzentrum, Spielsachen für die MVB; Lohn- und Sozialkosten Elternbildung; Auslagen und Werbung für den Frühlingmarkt in Muri – Infostand über das neue Angebot der Tagesfamilienvermittlung –; Flyer und Inserate Tagesfamilienvermittlungsangebot; Kosten für Elternbildungstag in Bremgarten. Diese Auslagen wurden dem Konto Familienzentrum (2007) belastet und dem Konto 4056 – Entnahmen aus Spezialfinanzierungen – gutgeschrieben.

532 Neue Möbel im Beratungsbüro der Mütter- und Väterberatungsstelle wurden nötig.

335 Beide Beraterteams verursachten weniger Autospesen. Es mussten Rückstellungen für Ferien- und Überstundenguthaben gemacht werden.

535 Das Guthaben wird im Jahr 2020 kompensiert. round table koordiniert jährlich Veranstaltungen im Bereich von Elternbildung. Der Flyer, der auf den Gemeindeganzleien aufliegt und durch die Schulen im Bezirk verteilt wird, bietet interessierten Organisationen und Gruppierungen eine Plattform. Die anfallenden Kosten sind durch Spenden von Firmen und Gemeinden gedeckt (4053 Die Mehreinnahmen wurden dem Konto round table 2008 gutgeschrieben und dem Konto Entnahmen für Spezialfinanzierungen 3359 belastet).

3359 Gelder (Spenden Stiftungen Konto 4005), die ausdrücklich für das Familienzentrum, wie für die Soforthilfe für Notbedürftige und für zeitlich  
4005 beschränkte Kinderbetreuung für Kinder von Klientinnen und Klienten (Notfamilien Konti 2005, 2006, 2011 und 2012) gespendet wurden, wurden für diese Spezialfinanzierungen (Konto 3359) zurückgestellt und werden bei Bedarf bezogen.

4050 Höhere Rückerstattung Kinderzulagen SVA, Erträge aus CO<sup>2</sup> Abgaben und Auszahlung Versicherungsgeld durch die AXA Winterthur.

- 6050 Die MVB erhielt für die Betreuung von Asylantenfamilien vom Kanton für die erbrachten Leistungen die Rückerstattung der Kosten. Für die Mitarbeit in einer Arbeitsgruppe erhielt die MVB eine Entschädigung vom Kantonalverband MVB zurückerstattet.
- 4055 Dank obigen Minderaufwendungen und nicht vorhersehbaren Einnahmen (Konto 4059) mussten die budgetierten Entnahmen aus den Rückstellungen nicht getätigt werden.
- 4059 Für Gutachten im Rahmen von Eheschutzverfahren, welche im Auftrag des Bezirksgerichts ausgefertigt wurden, konnten Rechnungen gestellt werden.
- 35 Bei der Tagesfamilienvermittlung fallen geringere Sozialkosten an als angenommen, weil alle Löhne die Eintrittsschwelle für die Pensionskasse nicht erreichen.
- 45 Das Projekt verursacht Mindereinnahmen von Fr. 12'703.96, welche durch Spenden der Josef Müller Stiftung gedeckt wurden. Belastung Konto 2013 und Einlage in Entnahmen aus Spezialfinanzierungen (4504). Die Mindereinnahmen entstanden, weil die Vermittlung von Tagesfamilien erst ab zirka Mitte des Jahres begonnen hat. Die Löhne für Administration und Tagesfamilienvermittlerin mit je einem Pensum von 20 % jedoch bereits ab 1.1.2019 für den Aufbau, die Planung und das Akquirieren von Tagesfamilien nötig waren und ausbezahlt wurden., Um das Budget ausgeglichen zu gestalten, sollten etwa 15-20 Tagesfamilien akquiriert sein. Dank grosszügigen Kollekten von Fr. 3'589.69 der Kirchgemeinden im Pastoralraum Muri und Umgebung für das Projekt Tagesfamilienvermittlung konnten die Entnahmen aus den Spezialfinanzierungen verringert werden.

**c) Zur Bestandesrechnung**

Die Aktiven und Passiven betragen je Fr. 234'420.71, was gegenüber dem Vorjahr einer Zunahme von je Fr. 29'972.16 entspricht. Das Fremdkapital beträgt Fr. 148'459.75, davon beträgt das kurzfristige Fremdkapital Fr. 67'459.75. Die Rückstellungen betragen neu Fr. 81'000.00. Das Eigenkapital hat um Fr. 5'697.24 zugenommen und beträgt neu Fr. 85'960.96.

## VEREIN FAMILIENBERATUNG BEZIRK MURI

JEFB: Sozialarbeiter-Pensum 470 %

Sekretariat: 90 %

TFV: Sozialarbeit 20 %

TFV: Administration 20 % (Kostenübernahme - Rückerstattung durch abgebende Familien)

Laufende Rechnung		Rechnung 2019		Budget 2019		Rechnung 2018	
		Aufwand in Fr.	Ertrag in Fr.	Aufwand in Fr.	Ertrag in Fr.	Aufwand in Fr.	Ertrag in Fr.
<b>3</b>	<b>Aufwand Beratungsstelle</b>	<b>976'337.56</b>		<b>956'835.00</b>		<b>892'107.02</b>	
<b>30</b>	<b>Personalkosten</b>	<b>753'955.72</b>		<b>808'885.00</b>		<b>696'767.90</b>	
<b>31</b>	<b>Raumkosten</b>	<b>32'122.65</b>		<b>32'000.00</b>		<b>31'788.40</b>	
<b>32</b>	<b>Unterhalt/Wartungskosten/Support</b>	<b>9'191.60</b>		<b>6'500.00</b>		<b>50.70</b>	
<b>33</b>	<b>Übriger Aufwand</b>	<b>124'778.99</b>		<b>61'650.00</b>		<b>160'300.02</b>	
<b>330</b>	<b>Versicherungen und Gebühren</b>	<b>1'441.90</b>		<b>1'700.00</b>		<b>1'514.95</b>	
<b>331</b>	<b>Verwaltungskosten</b>	<b>12'540.37</b>		<b>11'500.00</b>		<b>12'563.25</b>	
<b>332</b>	<b>Kleininvestitionen</b>	<b>26'921.36</b>		<b>16'000.00</b>		<b>79'335.62</b>	
<b>333</b>	<b>Organisationskosten</b>	<b>1'083.00</b>		<b>1'200.00</b>		<b>1'202.05</b>	
<b>335</b>	<b>Diverses</b>	<b>82'792.36</b>		<b>31'250.00</b>		<b>65'684.15</b>	
3358	davon Rückstellungen	25'000.00		0.00		6'000.00	
3359	davon Spezialfinanzierungen	47'637.01		20'000.00		50'630.50	
<b>35</b>	<b>Tagesfamilienvermittlung</b>	<b>56'288.60</b>		<b>47'800.00</b>		<b>3'200.00</b>	
<b>4</b>	<b>Ertrag Beratungsstelle</b>		<b>980'009.42</b>		<b>956'835.00</b>		<b>892'726.21</b>
<b>40</b>	<b>Betriebsertrag</b>		<b>923'720.82</b>		<b>909'035.00</b>		<b>892'726.21</b>
<b>400</b>	<b>Beiträge</b>		<b>900'926.08</b>		<b>881'085.00</b>		<b>846'968.50</b>
4000	Gemeindebeiträge		757'363.00		757'363.00		691'280.05
4001	Kirchgemeindebeiträge		91'111.25		97'722.00		96'606.75
4002	Mitgliederbeiträge		1'595.00		2'000.00		2'305.00
4003	Firmenbeiträge		2'270.00		2'000.00		2'200.00
4004	Spenden		2'831.83		2'000.00		2'570.45
4005	Spenden Stiftungen		45'755.00		20'000.00		50'135.10
4007	Familienzentrum		0.00		0.00		1'871.15
<b>401</b>	<b>Wertschriftenertrag</b>		<b>0.83</b>		<b>50.00</b>		<b>11.39</b>
<b>405</b>	<b>Übriger Ertrag</b>		<b>22'793.91</b>		<b>27'900.00</b>		<b>45'746.32</b>
<b>45</b>	<b>Tagesfamilienvermittlung</b>		<b>56'288.60</b>		<b>47'800.00</b>		<b>0.00</b>
	<b>Total Aufwand/Ertrag JEFB</b>	<b>976'337.56</b>	<b>980'009.42</b>	<b>956'835.00</b>	<b>956'835.00</b>	<b>892'107.02</b>	<b>892'726.21</b>
<b>7</b>	<b>Abschluss JEFB</b>	<b>3'671.86</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>619.19</b>	<b>0.00</b>
7000	Gewinn- und Verlustrechnung	3'671.86	0.00	0.00	0.00	619.19	0.00
	<b>Total laufende Rechnung JEFB</b>	<b>980'009.42</b>	<b>980'009.42</b>	<b>956'835.00</b>	<b>956'835.00</b>	<b>892'726.21</b>	<b>892'726.21</b>

**VEREIN FAMILIENBERATUNG BEZIRK MURI**

Mütter- und Väterberatung: Beraterinnen-Pensum: 165 % + 27 % Stellvertretungen

Laufende Rechnung		Rechnung 2019		Budget 2019		Rechnung 2018	
		Aufwand in Fr.	Ertrag in Fr.	Aufwand in Fr.	Ertrag in Fr.	Aufwand in Fr.	Ertrag in Fr.
<b>5</b>	<b>Aufwand Beratungsstelle</b>	<b>261'364.67</b>		<b>262'150.00</b>		<b>253'466.20</b>	
<b>50</b>	<b>Personalkosten</b>	<b>223'638.80</b>		<b>226'300.00</b>		<b>223'512.90</b>	
<b>51</b>	<b>Raumkosten</b>	<b>13'440.00</b>		<b>18'800.00</b>		<b>13'440.00</b>	
<b>52</b>	<b>Unterhalt und Reparaturen</b>	<b>224.00</b>		<b>1'000.00</b>		<b>385.60</b>	
<b>53</b>	<b>Übriger Aufwand</b>	<b>24'061.87</b>		<b>16'050.00</b>		<b>16'127.70</b>	
<b>530</b>	<b>Versicherungen und Gebühren</b>	<b>646.85</b>		<b>650.00</b>		<b>651.90</b>	
<b>531</b>	<b>Verwaltungskosten</b>	<b>4'371.00</b>		<b>5'000.00</b>		<b>5'049.55</b>	
<b>532</b>	<b>Kleininvestitionen</b>	<b>4'415.92</b>		<b>2'400.00</b>		<b>2'901.45</b>	
<b>533</b>	<b>Organisationskosten</b>	<b>733.95</b>		<b>1'100.00</b>		<b>562.50</b>	
<b>535</b>	<b>Diverses</b>	<b>13'894.15</b>		<b>6'900.00</b>		<b>6'962.30</b>	
5352	davon Rückstellungen	8'000.00		0.00		0.00	
<b>6</b>	<b>Ertrag Beratungsstelle</b>		<b>263'390.05</b>		<b>262'150.00</b>		<b>271'936.95</b>
<b>60</b>	<b>Betriebsertrag</b>		<b>263'390.05</b>		<b>262'150.00</b>		<b>271'936.95</b>
<b>600</b>	<b>Beiträge</b>		<b>262'100.05</b>		<b>262'150.00</b>		<b>263'979.95</b>
6001	Gemeindebeiträge		255'800.05		255'800.00		258'459.95
6002	Mitgliederbeiträge		3'500.00		4'000.00		3'530.00
6003	Firmenbeiträge		1'300.00		1'350.00		990.00
6004	Spenden		1'500.00		1'000.00		1'000.00
<b>601</b>	<b>Wertschriftenertrag</b>		<b>0.00</b>		<b>0.00</b>		<b>0.00</b>
<b>605</b>	<b>Übriger Ertrag</b>		<b>1'290.00</b>		<b>0.00</b>		<b>7'957.00</b>
	<b>Total Aufwand/Ertrag MVB</b>	<b>261'364.67</b>	<b>263'390.05</b>	<b>262'150.00</b>	<b>262'150.00</b>	<b>253'466.20</b>	<b>271'936.95</b>
<b>9</b>	<b>Abschluss MVB</b>	<b>2'025.38</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>18'470.75</b>	<b>0.00</b>
9000	Gewinn- und Verlustrechnung	2'025.38	0.00	0.00	0.00	18'470.75	0.00
	<b>Total laufende Rechnung MVB</b>	<b>263'390.05</b>	<b>263'390.05</b>	<b>262'150.00</b>	<b>262'150.00</b>	<b>271'936.95</b>	<b>271'936.95</b>
	<b>Gesamttotal vor Abschluss</b>	<b>1'237'702.23</b>	<b>1'243'399.47</b>	<b>1'218'985.00</b>	<b>1'218'985.00</b>	<b>1'145'573.22</b>	<b>1'164'663.16</b>
	<b>Gewinn/Verlustrechnung JEFB und MVB</b>	<b>5'697.24</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>19'089.94</b>	<b>0.00</b>
	<b>Gesamttotal</b>	<b>1'243'399.47</b>	<b>1'243'399.47</b>	<b>1'218'985.00</b>	<b>1'218'985.00</b>	<b>1'164'663.16</b>	<b>1'164'663.16</b>



## VEREIN FAMILIENBERATUNG BEZIRK MURI

Bestandesrechnung		Bestand Jahres- anfang 01.01.2019	Zuwachs in Fr.	Abgang in Fr.	Bestand Jahres- ende 31.12.2019
<b>1</b>	<b>Aktiven</b>	<b>204'448.55</b>	<b>2'366'269.05</b>	<b>2'336'296.89</b>	<b>234'420.71</b>
<b>10</b>	<b>Umlaufvermögen</b>	<b>204'447.55</b>	<b>2'366'269.05</b>	<b>2'336'296.89</b>	<b>234'419.71</b>
<b>100</b>	<b>flüssige Mittel</b>	<b>198'525.60</b>	<b>1'210'647.75</b>	<b>1'188'648.69</b>	<b>220'524.66</b>
1000	Kasse Rechnungsführerin	1'831.40	0.00	1'588.45	242.95
1001	Kasse JEFB	1'368.75	3'000.00	3'910.30	458.45
1011	PC 50-1252-2	84'880.86	33'956.73	93.30	118'744.29
1012	PC E-Deposito 92-25182-3 für Vereine	42'619.75	0.00	0.00	42'619.75
1020	KK AKB	35'426.54	1'153'255.69	1'151'229.39	37'452.84
1025	KK AKB - Soforthilfe	9'456.03	6'680.18	5'700.00	10'436.21
1026	KK AKB - Kinderbetreuung	3'987.60	0.03	0.00	3'987.63
1027	KK AKB Stiftungsgelder	18'954.67	13'755.12	26'127.25	6'582.54
<b>105</b>	<b>Debitoren</b>	<b>5'921.95</b>	<b>1'155'621.30</b>	<b>1'147'648.20</b>	<b>13'895.05</b>
1050	Verrechnungssteuern	0.00	0.00	0.00	0.00
1055	Andere Debitoren	5'921.95	1'140'726.35	1'134'196.25	12'452.05
1056	Debitoren Tagesfamilienvermittlung	0.00	14'894.95	13'451.95	1'443.00
<b>106</b>	<b>Transitorische Aktiven</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
1060	Transitorische Aktiven	0.00	0.00	0.00	0.00
<b>11</b>	<b>Anlagevermögen</b>	<b>1.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>1.00</b>
<b>110</b>	<b>Einrichtungen, Fahrzeug</b>	<b>1.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>1.00</b>
1100	Mobiliar, Fahrzeug	1.00	0.00	0.00	1.00

## VEREIN FAMILIENBERATUNG BEZIRK MURI


Bestandesrechnung		Bestand Jahres- anfang 01.01.2019	Zuwachs in Fr.	Abgang in Fr.	Bestand Jahres- ende 31.12.2019
<b>2</b>	<b>Passiven</b>	<b>204'448.55</b>	<b>1'246'318.35</b>	<b>1'216'346.19</b>	<b>234'420.71</b>
<b>20</b>	<b>Fremdkapital</b>	<b>124'184.83</b>	<b>1'240'621.11</b>	<b>1'216'346.19</b>	<b>148'459.75</b>
<b>200</b>	<b>kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>76'184.83</b>	<b>1'207'621.11</b>	<b>1'216'346.19</b>	<b>67'459.75</b>
2000	Kreditoren - Lohnabrechnungen	0.00	875'050.60	875'050.60	0.00
2001	Abrechnung Sozialversicherungsbeiträge	0.00	108'029.10	108'029.10	0.00
2002	Abrechnung Personalvorsorge	0.00	139'342.30	139'342.30	0.00
2003	Abrechnung Kranken- und Unfallversicherung	0.00	28'316.55	28'316.55	0.00
2005	Abrechnung Soforthilfe	9'456.03	5'880.18	4'900.00	10'436.21
2006	Abrechnung Familienzentrum	24'867.83	15'676.73	11'303.33	29'241.23
2007	Kreditoren	9'648.10	9'245.55	10'273.10	8'620.55
2008	Abrechnung round table	4'710.35	324.95	0.00	5'035.30
2009	Transitorische Passiven	300.00	0.00	300.00	0.00
2011	Abrechnung Kinderbetreuung	3'987.60	0.03	0.00	3'987.63
2012	Abrechnungskonto Stiftungsgelder	18'954.67	13'755.12	26'127.25	6'582.54
2013	Abrechnungskonto Tages/Pflegfamilien	4'260.25	12'000.00	12'703.96	3'556.29
<b>205</b>	<b>langfristiges Fremdkapital</b>	<b>48'000.00</b>	<b>33'000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>81'000.00</b>
2050	Rückstellungen Diverses	48'000.00	33'000.00	0.00	81'000.00
<b>22</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>80'263.72</b>	<b>5'697.24</b>	<b>0.00</b>	<b>85'960.96</b>
<b>220</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>80'263.72</b>	<b>5'697.24</b>	<b>0.00</b>	<b>85'960.96</b>
2200	Eigenkapital	80'263.72	5'697.24	0.00	85'960.96

5637 Beinwil (Freiamt), 5. Februar 2020

Die Richtigkeit der Verwaltungs- und Bestandesrechnung 2019 bestätigt:

Die Rechnungsführerin:

R.Trottmann



# Bericht und Antrag der Rechnungsrevisoren

---

## An die Generalversammlung des Vereins Familienberatung Bezirk Muri

In Ausübung des uns übertragenen Mandates haben wir die per 31. Dezember 2019 abgeschlossene Jahresrechnung geprüft. Die uns vorliegende Verwaltungsrechnung schliesst mit einem Ertragsüberschuss (Gewinn) von CHF 3'671.86 auf der Jugend-Ehe- und Familienberatungsstelle (JEFB) und einem Ertragsüberschuss (Gewinn) von CHF 2'025.38 bei der Mütter- und Väterberatungsstelle (MVB) ab. Das Eigenkapital hat demzufolge um den Betrag von CHF 5'697.24 zugenommen und beträgt per 31. Dezember 2019 **CHF 85'960.96**.

Es wurden Rückstellungen von CHF 33'000.00 vorgenommen und diese betragen neu CHF 81'000.00.

Aufgrund unserer Prüfung - die in ausgewählten Bereichen vollständig und in anderen Bereichen stichprobenweise erfolgte - stellen wir fest, dass sich die Buchhaltung in Ordnung befindet. Wir haben uns des Weiteren über das Vorhandensein der Kontoguthaben und des Wertschriftenbestandes durch Einsichtnahme in die Bestandesmeldungen überzeugt. Ein detaillierter Prüfungsbericht wurde den verantwortlichen Organen übergeben. Eventualverpflichtungen konnten keine festgestellt werden.

Gestützt auf das Ergebnis unserer Prüfung beantragen wir der Generalversammlung:

1. Die vorliegende Jahresrechnung per 31. Dezember 2019 zu genehmigen.
2. Den verantwortlichen Organen des Vereins Familienberatung Bezirk Muri Entlastung zu erteilen.


Der Rechnungsführerin, Frau Rösli Trottmann, Beinwil/Freiamt, danken wir für die umfangreiche und exakte Arbeit und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren pflichtbewussten Einsatz.

5630 Muri, 18. März 2020

Die Revisoren:



Judith Berger, Boswil



Susanne Zemp, Oberrüti

# **VEREIN FAMILIENBERATUNG BEZIRK MURI**

**Budget pro 2021**

## Erläuterungen

### a) Allgemeines

Das Budget 2021 rechnet mit Gesamtausgaben und Gesamteinnahmen von je Fr. 1'259'880.00.

### b) Zur laufenden Rechnung

- 30/ Die prognostizierte Teuerung beträgt 0.5 %. (Quellenangabe Statistik Schweiz – Teuerungsprognosen). Im Rahmen der Teuerung werden die
- 50 Löhne angepasst sowie verdiente Treueprämien ausbezahlt. Die SVA hat den Beitragssatz für die Familienausgleichskasse auf neu 1.45 % erhöht. Die Lohn- und Lohnnebenkosten für die Elternbildung und die Kriseninterventionen werden von der Josef-Müller-Stiftung zurückerstattet (Konto 4056). Immer mehr fremdsprachige Familien suchen Rat auf der Beratungsstelle, weshalb es nötig wird, Dolmetscher in Anspruch zu nehmen.
- 32/52 Höhere Supportkosten im EDV bei der JEFB sowie einmalige Kosten für das Update und die Lizenzen der Software Busch – dem Arbeitsprogramm der MVB.
- 33/53 Die bestehende Telefonanlage dient den heutigen Anforderungen nicht mehr. Um einen Komplett-Ausfall zu verhindern, ist eine Neuanschaffung
- 6055 dringend nötig. Ersatz der veralteten Laptops der MVB. Dafür wird der Betrag von Fr. 5'000.00 den Rückstellungen entnommen.  
Gelder für Spezialfinanzierungen im Familienzentrum wie Soforthilfe, Krisenintervention und Elternbildung kommen aus Spenden der Josef Müller Stiftung (Konten 3353, 3359 und 4005).
- 4000/ Der Beitrag pro 2021 der Gemeinden an die Jugend-, Ehe- und Familienberatungsstelle beträgt Fr. 750'423.50 (Vorjahr: Fr. 768'785.50). Der
- 6001 Beitrag an die Mütter- und Väterberatungsstelle beträgt Fr. 251'300.00 (Vorjahr 253'700.00).
- 4001 Die Kirchgemeinden des Bezirks Muri unterstützen die Jugend-, Ehe- und Familienberatungsstelle mit einem Viertel von einem Prozent ihrer Finanzkraft.
- 4050 Rückerstattung Kinderzulagen.
- 4056 Entnahmen aus dem Passivkonto Familienzentrum für Spezialfinanzierungen im Familienzentrum, wie zur Deckung der Lohn- und Lohnnebenkosten Elternbildung und Krisenintervention.
- 350 Die Beiträge der Gemeinden an die Tagesfamilienvermittlungsstelle betragen Fr. 16'900.00; zwei Drittel Anteil an den Lohn- und Lohnnebenkosten der Tagesfamilienvermittlerin.

## VEREIN FAMILIENBERATUNG BEZIRK MURI

JEFB: Sozialarbeiter-Pensum 470 %

Sekretariat: 90 %

TFV: Sozialarbeit 20 %

TFV: Administration 20 % (Kostenübernahme - Rückerstattung durch abgebende Familien)

Laufende Rechnung		Budget 2021		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand in Fr.	Ertrag in Fr.	Aufwand in Fr.	Ertrag in Fr.	Aufwand in Fr.	Ertrag in Fr.
<b>3</b>	<b>Aufwand Beratungsstelle</b>	<b>995'980.00</b>		<b>951'320.00</b>		<b>976'337.56</b>	
<b>30</b>	<b>Personalkosten</b>	<b>784'710.00</b>		<b>810'670.00</b>		<b>753'955.72</b>	
<b>31</b>	<b>Raumkosten</b>	<b>32'000.00</b>		<b>32'000.00</b>		<b>32'122.65</b>	
<b>310</b>	<b>Raumkosten</b>	<b>32'000.00</b>		<b>32'000.00</b>		<b>32'122.65</b>	
<b>32</b>	<b>Unterhalt/Wartungskosten/Support</b>	<b>9'500.00</b>		<b>6'500.00</b>		<b>9'191.60</b>	
<b>33</b>	<b>Übriger Aufwand</b>	<b>62'250.00</b>		<b>59'650.00</b>		<b>124'778.99</b>	
<b>330</b>	<b>Versicherungen und Gebühren</b>	<b>1'700.00</b>		<b>1'700.00</b>		<b>1'441.90</b>	
<b>331</b>	<b>Verwaltungskosten</b>	<b>13'500.00</b>		<b>12'000.00</b>		<b>12'540.37</b>	
<b>332</b>	<b>Kleininvestitionen</b>	<b>15'500.00</b>		<b>13'500.00</b>		<b>26'921.36</b>	
<b>333</b>	<b>Organisationskosten</b>	<b>1'200.00</b>		<b>1'200.00</b>		<b>1'083.00</b>	
<b>335</b>	<b>Diverses</b>	<b>30'350.00</b>		<b>31'250.00</b>		<b>82'792.36</b>	
3350	Abonnemente	1'000.00		900.00		1'007.00	
3351	Autospesen Beraterteam	5'000.00		6'000.00		4'945.80	
3352	Beiträge	350.00		350.00		366.70	
3353	Elternbildung round table	2'000.00		2'000.00		1'675.05	
3354	Öffentlichkeitsarbeit	0.00		0.00		160.80	
3355	Debitorenverluste	0.00		0.00		0.00	
3357	Miete Parkplätze	2'000.00		2'000.00		2'000.00	
3358	Rückstellungen	0.00		0.00		25'000.00	
3359	Spezialfinanzierungen	20'000.00		20'000.00		47'637.01	
<b>35</b>	<b>Tagesfamilienvermittlung</b>	<b>107'520.00</b>		<b>42'500.00</b>		<b>56'288.60</b>	
<b>350</b>	<b>Tagesfamilienvermittlung</b>	<b>107'520.00</b>		<b>42'500.00</b>		<b>56'288.60</b>	
3500	Salär Sozialarbeit Anteil Gemeinden	13'700.00		13'650.00		16'200.00	
3501	Salär Sozialarbeit Anteil Familien	4'600.00		4'550.00		1'800.00	
3502	Salär Administration z.L. Familien	14'600.00		14'500.00		14'522.85	
3503	Sozialkosten Anteil Gemeinden und Familien	9'420.00		5'200.00		3'943.00	
3504	andere Arbeitsplatzkosten Anteil Gemeinden	2'000.00		1'800.00		1'717.50	
3506	andere Arbeitsplatzkosten Anteil Familien	5'000.00		2'800.00		4'471.10	
3507	Verpflegung/Spesen Kinder	3'000.00		0.00		1'676.75	
3509	Salär Tageseltern	48'000.00		0.00		8'957.40	
3510	Kinderzulagen	7'200.00		0.00		3'000.00	

Laufende Rechnung		Budget 2021		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand in Fr.	Ertrag in Fr.	Aufwand in Fr.	Ertrag in Fr.	Aufwand in Fr.	Ertrag in Fr.
<b>4</b>	<b>Ertrag Beratungsstelle</b>		<b>995'980.00</b>		<b>951'320.00</b>		<b>980'009.42</b>
<b>40</b>	<b>Betriebsertrag</b>		<b>888'460.00</b>		<b>908'820.00</b>		<b>923'720.82</b>
<b>400</b>	<b>Beiträge</b>		<b>874'760.00</b>		<b>888'800.00</b>		<b>900'926.08</b>
4000	Gemeindebeiträge		750'423.50		768'785.50		757'363.00
4001	Kirchgemeindebeiträge		97'536.50		92'914.50		91'111.25
4002	Mitgliederbeiträge		2'000.00		2'300.00		1'595.00
4003	Firmenbeiträge		2'200.00		2'200.00		2'270.00
4004	Spenden		2'600.00		2'600.00		2'831.83
4005	Spenden Stiftungen		20'000.00		20'000.00		45'755.00
4007	Familienzentrum		0.00		0.00		0.00
<b>401</b>	<b>Wertschriftenertrag</b>		<b>0.00</b>		<b>20.00</b>		<b>0.83</b>
<b>405</b>	<b>Übriger Ertrag</b>		<b>13'700.00</b>		<b>20'000.00</b>		<b>22'793.91</b>
4050	Rückerstattungen		7'200.00		3'500.00		5'348.75
4053	Elternbildung round table		2'000.00		2'000.00		2'000.00
4055	Entnahmen aus Rückstellungen		0.00		10'000.00		0.00
4056	Entnahmen für Spezialfinanzierungen		4'500.00		4'500.00		12'745.16
4059	Erträge Erstellen Gutachten		0.00		0.00		2'700.00
<b>45</b>	<b>Tagesfamilienvermittlung</b>		<b>107'520.00</b>		<b>42'500.00</b>		<b>56'288.60</b>
4500	Gemeindebeiträge Tagesfamilienvermittlung		16'900.00		16'850.00		21'300.00
4501	Beiträge Tagesfamilien		77'000.00		25'650.00		15'694.95
4502	Spenden TFV		0.00				3'589.69
4503	Rückerstattungen		7'200.00				3'000.00
4504	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen		6'420.00				12'703.96
	<b>Total Aufwand/Ertrag JEFB</b>	<b>995'980.00</b>	<b>995'980.00</b>	<b>951'320.00</b>	<b>951'320.00</b>	<b>976'337.56</b>	<b>980'009.42</b>
<b>7</b>	<b>Abschluss JEFB</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>3'671.86</b>	<b>0.00</b>
7000	Gewinn- und Verlustrechnung	0.00	0.00	0.00	0.00	3'671.86	0.00
	<b>Total laufende Rechnung JEFB</b>	<b>995'980.00</b>	<b>995'980.00</b>	<b>951'320.00</b>	<b>951'320.00</b>	<b>980'009.42</b>	<b>980'009.42</b>

**VEREIN FAMILIENBERATUNG BEZIRK MURI**

Mütter- und Väterberatung: Beraterinnen-Pensum: 165 % + 27 % Stellvertretungen

Laufende Rechnung		Budget 2021		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand in Fr.	Ertrag in Fr.	Aufwand in Fr.	Ertrag in Fr.	Aufwand in Fr.	Ertrag in Fr.
5	<b>Aufwand Beratungsstelle</b>	263'900.00		259'300.00		261'364.67	
50	Personalkosten	222'650.00		229'100.00		223'638.80	
51	Raumkosten	13'500.00		13'500.00		13'440.00	
52	Unterhalt und Reparaturen	4'300.00		1'000.00		224.00	
53	Übriger Aufwand	23'450.00		15'700.00		24'061.87	
530	Versicherungen und Gebühren	650.00		650.00		646.85	
531	Verwaltungskosten	5'000.00		5'000.00		4'371.00	
532	Kleininvestitionen	10'600.00		2'400.00		4'415.92	
533	Organisationskosten	750.00		600.00		733.95	
535	Diverses	6'450.00		7'050.00		13'894.15	
6	<b>Ertrag Beratungsstelle</b>		263'900.00		259'300.00		263'390.05
60	Betriebsertrag		263'900.00		259'300.00		263'390.05
600	<b>Beiträge</b>		257'600.00		259'300.00		262'100.05
6001	Gemeindebeiträge		251'300.00		253'700.00		255'800.05
6002	Mitgliederbeiträge		3'500.00		3'600.00		3'500.00
6003	Firmenbeiträge		1'300.00		1'000.00		1'300.00
6004	Spenden		1'500.00		1'000.00		1'500.00
601	Wertschriftenertrag		0.00		0.00		0.00
605	Übriger Ertrag		6'300.00		0.00		1'290.00
	<b>Total Aufwand/Ertrag MVB</b>	263'900.00	263'900.00	259'300.00	259'300.00	261'364.67	263'390.05
9	<b>Abschluss MVB</b>	0.00	0.00	0.00	0.00	2'025.38	0.00
9000	<b>Gewinn- und Verlustrechnung</b>	0.00	0.00	0.00	0.00	2'025.38	0.00
	<b>Total laufende Rechnung MVB</b>	263'900.00	263'900.00	259'300.00	259'300.00	263'390.05	263'390.05
<b>Gesamttotal vor Abschluss</b>		1'259'880.00	1'259'880.00	1'210'620.00	1'210'620.00	1'237'702.23	1'243'399.47
<b>Gewinn/Verlustrechnung JEFB und MVB</b>		0.00	0.00	0.00	0.00	5'697.24	0.00
<b>Gesamttotal</b>		1'259'880.00	1'259'880.00	1'210'620.00	1'210'620.00	1'243'399.47	1'243'399.47



## Protokoll der 13. Generalversammlung

---

### Protokoll der 13. Generalversammlung des Vereins Familienberatung Bezirk Muri

---

- Datum:** Dienstag, 14. Mai 2019
- Zeit:** 19.00 Uhr
- Ort:** Altersheim St. Martin, Markstrasse 15, 5630 Muri
- Anwesend:**
- Delegierte der Gemeinden und der Kirchgemeinden
  - Vereinsmitglieder
  - Markus Koch, Präsident Bezirksgericht Muri
  - Vorstand und Teams des Vereins Familienberatung Bezirk Muri
  - Presse: Rinaldo Cornacchini, "Anzeiger für das Oberfreiamt"
- Entschuldigt:**
- Gemeinderat Oberrüti
  - Kath. Kirchgemeinde Abtwil
  - Reformierte Kirchgemeinde Muri
  - Georges Schwickerath, Pfarrer, Muri, (Vorstandsmitglied)
- Vorsitz:** Monika Stutz-Villiger, Präsidentin
- Protokoll:** Stephan Meyer
- Traktanden:**
1. Genehmigung der Traktandenliste und Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung 2018
  2. Jahresberichte 2018
  3. Jahresrechnung 2018
  4. Festlegung der Mitgliederbeiträge 2020
  5. Budget 2020
  6. Wahlen
  7. Verschiedenes

---

#### Begrüssung, Präsenz

Die Präsidentin, Monika Stutz-Villiger, eröffnet um 19.00 Uhr die 13. Generalversammlung des Vereins Familienberatung Bezirk Muri. Sie begrüsst die Anwesenden, insbesondere den Pressevertreter Rinaldo Cornacchini vom Anzeiger für das Oberfreiamt. Sie gibt die Entschuldigungen bekannt. Die Teams der Beratungsstellen sind fast vollzählig anwesend.

Die Einberufung zur Generalversammlung erfolgte gemäss den gültigen Statuten (Art. 12). Die Verhandlungs- und Beschlussfähigkeit der Generalversammlung steht folglich fest.

Gemäss Statuten (Art. 11) stehen den Delegierten der Gemeinden und der Kirchgemeinden an der Generalversammlung je zwei Stimmen zu. Die übrigen Mitglieder und der Vorstand üben das Stimmrecht mit je einer Stimme aus. Somit ergibt sich folgende Präsenz:

Delegierte von Einwohner- und Kirchgemeinden:	38 Stimmen
Vereinsmitglieder und Vorstand	9 Stimmen
Total	47 Stimmen
Absolutes Mehr	24 Stimmen

Als Stimmzähler wird Marco Meier, Sins, vorgeschlagen und gewählt.

Für die Durchführung der Wahlen unter Traktandum 6 wird Patrick Vollenweider als Tagespräsident gewählt.

## **1. Genehmigung der Traktandenliste und Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung vom 30. Mai 2018**

Zusammen mit der Einladung wurde auch die Traktandenliste versandt. Anträge auf Abänderung der Traktandenliste sind keine eingegangen. Von den Anwesenden werden auch keine Änderungsanträge gestellt. Die Traktandenliste gilt deshalb als genehmigt und bestimmt den Ablauf der Versammlung.

Das Protokoll der 12. Generalversammlung vom 30. Mai 2018 wurde von Stephan Meyer verfasst. Dieses wurde in der Jahresbroschüre (ab Seite 24) abgedruckt, welche ebenfalls mit der Einladung verschickt worden war.

Von der Versammlung wird das Protokoll unter Verdankung an den Verfasser diskussionslos genehmigt.

## **2. Jahresberichte 2018**

Den Gemeinden, den Partnerorganisationen und der Presse wurde die Jahresbroschüre mit den Jahresberichten der Präsidentin, der Jugend- Ehe- und Familien-Beratungsstelle (JEFB), der Tagesfamilien-Vermittlung und der Mütter- und Väter-Beratungsstelle (MVB), zusammen mit der Einladung zugestellt. Alle anderen Mitglieder erhielten zusammen mit der Einladung eine Kurzform dieser Jahresberichte. Die Unterlagen konnten zudem auf der Homepage der Gemeinde Merenschwand eingesehen werden.

Ein Antrag, dass diese Berichte vorgelesen werden sollen, liegt nicht vor. Zu den Berichten wurden keine Bemerkungen angebracht und es wurden auch keine Änderungsanträge gestellt.

Bezüglich des Jahresberichtes der Präsidentin gibt es eine Korrektur anzubringen. Fälschlicherweise wurde darin festgehalten, dass die heutige Generalversammlung über das neue Personalreglement zu befinden habe. Die Beschlussfassung über das neue Personalreglement fällt aber in den Kompetenzbereich des Vorstandes. Am 5. März 2019 hat der Vorstand deshalb das neue Personalreglement genehmigt und rückwirkend auf den 1. Januar 2019 in Kraft gesetzt. Das Personalreglement, das Reglement über die Aus- und Weiterbildung, das Spesenreglement und das Reglement über die Jahresarbeitszeit liegen in schriftlicher Form vor und können eingesehen, resp. bezogen werden.

Diese Reglemente beinhalten keine Änderungen, welche finanzielle Folgen für die Gemeinden nach sich ziehen, resp. welche budgetrelevant wären. Das Personal konnte mittels Vernehmlassungsverfahren bei der Neugestaltung mitwirken.

Aus der Mitte der Versammlung wird kein Antrag gestellt, dass diese Reglemente von der Generalversammlung genehmigt werden sollen.

Im laufenden Jahr befasst sich der Vorstand mit der Ablösung unseres langjährigen Stellenleiters Peter Wiederkehr. Er wird per 31.07.2020 in Pension gehen. Erste Vorbereitungen dazu wurden bereits getroffen. Am 31.01.2020 wird auch unsere langjährige Kanzleimitarbeiterin, Heidi Baumgartner, pensioniert.

Die Statistiken in den Jahresberichten wurden erstmals mit der neuen Software KlibNet erstellt. Diese Statistiken unterscheiden sich wesentlich von den bisherigen Angaben über die Tätigkeit der Beratungsstellen. Die neuen Angaben sind aber präziser und im nächsten Jahr können diese Angaben wieder mit denjenigen des Vorjahres verglichen werden.

Bei der MVB wurden im laufenden Jahr ein verändertes Kommunikationsverhalten der jungen Eltern, mit sinkenden Besucherzahlen auf der Beratungsstelle, festgestellt. Diesen Veränderungen muss Rechnung getragen und unsere Angebote entsprechend angepasst werden.

Durch Johanna Egger wird die bisherige Tätigkeit der Tagesfamilienvermittlungsstelle vorgestellt. Sie weist darauf hin, dass die Werbeoffensive gestartet worden sei. Es seien Flyer und Plakate gedruckt, versandt und aufgehängt worden. Die Website der MVB sei angepasst worden. Am Maimarkt in Muri sei sie mit einem Werbestand präsent gewesen. Die erforderlichen Versicherungen seien abgeschlossen und das Inkasso werde aufgebaut. Seit April würden bereits zwei Kinder in Tagesfamilien betreut, zwei Familien seien vermittelt worden, welche mit der Betreuung im Herbst beginnen würden.

Sechs Vorstellungsgespräche mit potenziellen Tagesmüttern seien geführt worden, sowie vier Erstgespräche mit abgebenden Eltern. Informationsmappen an interessierte «abgebende Eltern» und auch solche an interessierte Tagesfamilien seien verschickt worden. Die Öffentlichkeitsarbeit müsse nun fortgesetzt und das Tagesfamilien-Netz ausgebaut und gepflegt werden.

Die erforderlichen Ausbildungen müssten nun in die Wege geleitet und die entsprechenden finanziellen Hilfen für diese Ausbildungen beantragt werden.

Zu den Jahresberichten und zu den gemachten Ausführungen erfolgten keine Wortmeldungen. Die Jahresberichte 2018 der Präsidentin, der JEFB, der MVB sowie der Tagesfamilien-Vermittlung wurden einstimmig genehmigt.

### 3. Jahresrechnung 2018

Durch, Rösli Trottmann, Beinwil, Finanzverantwortliche im Vorstand, wird die Jahresrechnung 2018 erläutert.

Die Rechnung der JEFB weist bei einem Aufwand von Fr. 892'107.02 und einem Ertrag von Fr. 892'726.21, einen Gewinn von Fr. 619.19 aus.

Der Aufwand der Rechnung der MVB beträgt Fr. 253'466.20 und der Ertrag Fr. 271'936.95. Daraus resultiert ein Gewinn von Fr. 18'470.75.

Die Gesamtrechnung des Vereins Familienberatung Bezirk Muri schliesst bei einem Aufwand von Fr. 1'145'573.22 und einem Ertrag von Fr. 1'164'663.16, mit einem Gewinn von Fr. 19'089.94 ab. Das Eigenkapital per 31.12.2018 beträgt Fr. 80'263.72 und hat sich um den Gewinn von Fr. 19'089.94 erhöht.

Die Rechnung 2018 wurde von den Rechnungsrevisoren Patrik Vollenweider und Judith Berger geprüft. Aufgrund dieser Überprüfung - die in ausgewählten Bereichen vollständig und in anderen Bereichen stichprobeweise erfolgte - wurde festgestellt, dass sich die Buchhaltung in Ordnung befindet. Es wird auf den Revisorenbericht, welcher auf Seite 18 in der Jahresbroschüre abgedruckten ist, verwiesen. Die Rechnungsrevisoren beantragen der Versammlung die vorliegende Rechnung 2018 zu genehmigen und dem Vorstand Decharge zu erteilen, dies unter bester Verdankung an die Rechnungsführerin für die umfangreiche, exakte und saubere Arbeit.

Diesem Antrag stimmt die Versammlung einstimmig zu.

### 4. Festlegung Mitgliederbeitrag 2020

Das Budget 2020 rechnet mit unveränderten Mitgliederbeiträgen von Fr. 30.00 für Mitglieder und Fr. 50.00 für Firmen und Gönner/innen. Der Vorstand stellt den Antrag die Höhe der Mitgliederbeiträge auch im Jahre 2020 unverändert zu lassen.

Diesem Antrag wird von der Versammlung einstimmig stattgegeben.

### 5. Budget

Das Budget 2020 basiert auf folgenden, bereits bewilligten Stellen:

Total Pensen Beraterteam JEFB:	470%	
Total Pensen Sekretariat:	90%	
Total Pensen Tagesfamilien-Vermittlung:	40%	20 % Vermittlung (davon 15% z.L. der Gemeinden (Professionalität) und 5% z.L. der Familien) und 20% Administration alles z.L. der abgebenden Familien)

Total Pensen Beraterteam MVB: 192%

Die Finanzverantwortliche, Rösli Trottmann, erläutert die Budgetzahlen 2020.

Das Budget 2020 rechnet mit einem Betriebsaufwand von Fr. 1'210'620.00 und ebenso mit einem solchen Ertrag. Es wird somit ein ausgeglichenes Budget präsentiert. Die Personalkosten sind auf Fr. 1'039'770.00 voranschlagt, was einer Erhöhung von 0,44% entspricht. Die konkrete Beschlussfassung über die Gehälter der Mitarbeitenden für das Jahr 2020 erfolgt durch den Vorstand Ende Jahr 2019 im Rahmen des vorliegenden Budgets.

Der Beitrag der Gemeinden an die JEFB und die MVB wird sich auf Fr. 1'022'485.50 belaufen (JEFB pro Einwohner/in Fr. 21.25 (Erhöhung um 13,8 Rappen); MVB pro Einwohner/in Fr. 7.013, (Verminderung um 11.8 Rappen).

Dazu sind noch Beiträge von Fr. 92'914.50 der Kirchgemeinden sowie Spenden und Beiträge von Firmen, Privaten und der Josef-Müller-Stiftung im Betrage von Fr. 32'700.00 voranschlagt.

Die Tagesfamilienvermittlung rechnet für das Jahr 2020 mit einem Aufwand von Fr. 42'500.00, wobei die Gemeindebeiträge Fr. 16'850.00 und die Beiträge der abgebenden Familien Fr. 25'650.00 betragen sollen. Nach diesen Erläuterungen genehmigen die Stimmberechtigten das Budget 2020.

### 6. Wahlen

Alle Vorstandsmitglieder, ausser Pfarrer Georges Schwickerath, stellen sich für die kommende 4-jährige Amtsperiode zur Wiederwahl. Pfarrer Georges Schwickerath wurde in eine andere Pfarrei ausserhalb unseres Tätigkeitsbereiches abberufen und wird im Sommer 2019 unseren Bezirk verlassen. Die Kath. Kirchgemeinden des Bezirks sind bemüht eine andere Person für die Mitarbeit im Vorstand zu finden und vorzuschlagen. Dieses neue Vorstandsmitglied wird an der nächsten Generalversammlung zu wählen sein.

Zur Durchführung der Wahlen wird die Moderation der Versammlung vom gewählten Tagespräsidenten, Patrick Vollenweider, übernommen. Er dankt dem Vorstand für die Milizarbeit in der Freizeit und für die Übernahme der Verantwortung über die Geschäftsführung mit einem Budget von über 1 Million Franken.

Der Versammlung werden:

- Claudia Dober-Andermatt, Merenschwand
- Martin Jirovec, Dr. med., Besenbüren
- Susanne King, Boswil
- Stephan Meyer, Muri
- Monika Stutz-Villiger, Merenschwand
- Rösli Trottmann-Broch, Beinwil (Freiamt)
- Diana Wittwer, Aristau

zur Wiederwahl in den Vorstand vorgeschlagen.

Von der Versammlung wurde nicht beantragt, dass sich der Vorstand in den Ausstand zu begeben hätte. Andere Personen wurden nicht zur Wahl vorgeschlagen.

Folglich wurden die Wahlen in den Vorstand global mittels Applauses durchgeführt.

Für die kommende Amtsperiode wird Monika Stutz-Villiger als Präsidentin zur Wahl vorgeschlagen und unter grosser Verdankung einstimmig gewählt.

Für das Amt als Rechnungsrevisorinnen stellen sich

- Judith Berger, Boswil, (bisher) und
- Susanne Zemp, Oberrüti, (neu)

zur Verfügung.

Susanne Zemp ist in Waltenschwil aufgewachsen, hat eine Lehre auf der Gemeindekanzlei Waltenschwil absolviert und wurde mit jungen Jahren bereits Gemeindeschreiberin. Seit 16 Jahren ist Susanne Zemp als Gemeindeschreiberin in Geltwil tätig. Sie ist verheiratet und Mutter von zwei bald erwachsenen Kindern, (19 und 17 Jahre) und wohnt mit ihrem Ehemann, Christian Zemp, in Oberrüti.

Beide Vorgeschlagenen wurden von der Versammlung einstimmig in dieses Amt gewählt.

Monika Stutz dankt im Namen des Vorstandes für das entgegengebrachte Vertrauen, verbunden mit dem Hinweis, dass es eine geschätzte Aufgabe sei, einem motivierten Team vorstehen zu dürfen.

## 7. Verschiedenes

### Wortmeldungen

Marco Meier, Sins, erkundigt sich bezüglich der statistischen Zahlen der Beratungsstellen, welche über die Jahreswende den Gemeinden zur Verfügung gestellt worden sind und teils zu Irritation geführt hätten.

Durch die Präsidentin wird darauf hingewiesen, dass infolge der Umstellung auf die Software "KLIBnet" die statistischen Jahreszahlen nicht gemäss Usanz hätten zur Verfügung gestellt werden können. Vergleichszahlen hätten nur in mühsamer "Handarbeit" durch die Kanzlei der Beratungsstelle eruiert werden können. Selbstverständlich würde der Vorstand den diesbezüglichen Wünschen der Gemeinde gerne entsprechen, wenn dies unter den gegebenen Umständen gewünscht werde.

### Ehrungen / Verabschiedungen

- Brigitte Hurst durfte letztes Jahr das 20-jährige Arbeitsjubiläum feiern. Nachträglich wird ihr zu diesem Jubiläum herzlich gratuliert.
- Patrick Vollenweider war seit 1991 als Rechnungsrevisor ehrenamtlich für unseren Verein tätig und hat auf diese Generalversammlung seine Demission eingereicht. Im Namen der Versammlung wird ihm für seine wertvolle Tätigkeit herzlichst gedankt. Dieser Dank wird mit einem Präsent untermauert.
- Pfarrer Georges Schwickerath hat seine Demission als Vorstandsmitglied infolge Wegzuges einreichen müssen. Seine Verabschiedung wird zu einem späteren Zeitpunkt persönlich erfolgen.

Andere Wortmeldungen erfolgten nicht.

Um 19.50 Uhr konnte die Präsidentin die 13. Generalversammlung des Vereins Familienberatung Bezirk Muri als geschlossen erklären.

5630 Muri, im Juni 2019

Für das Protokoll:



## Verabschiedung und Dank

---

### Peter Wiederkehr (Stellenleiter JEFB)

---

Peter Wiederkehr hat die Jugend-, Ehe- und Familienberatungsstelle im Bezirk Muri in den vergangenen 30 Jahren aufgebaut und sie als Sozialarbeiter und Stellenleiter entscheidend geprägt. Mit beeindruckendem Fachwissen, reichem Erfahrungsschatz und phänomenalen Gespür für die richtigen Worte hat er die Stelle mit Feingefühl geleitet, ein sehr gut harmonisierendes Team um sich geschart und viele positiv geprägte Kontakte zu Behörden und GemeindevertreterInnen hergestellt. Auch wenn seine Arbeit während der Jahre, einhergehend mit strukturellen, demographischen und gesellschaftlichen Veränderungen, zunehmend komplexer geworden ist, war Peter Wiederkehr stets der ruhende Pol in seiner Beratungsstelle. Den Überblick bewahren, die Dinge beim Namen nennen, Lösungen suchen, neue Ansätze finden, seinen Mitarbeitenden Raum lassen können, um ihre Stärken zu entwickeln und zu nutzen, das zeichnete ihn aus. Für Peter Wiederkehr war und ist sein Beruf Berufung! Am 2. April 2020 hat er sich in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Wir danken Peter Wiederkehr für seinen unermüdlichen Einsatz und wünschen ihm für den nächsten Lebensabschnitt viel Energie, Erfüllung und Freude.



Wir bedauern sehr, dass wir Peter Wiederkehr nicht im Rahmen der geplanten Feierlichkeiten verabschieden konnten. Covid-19 verunmöglichte ein Abschiednehmen mit Fest und Singen. Mit einer Kurzform seiner Abschiedsrede wollen wir Peter Wiederkehr die Möglichkeit geben, sich von seinem Netzwerk in schriftlicher Form zu verabschieden.

#### *Liebe Kolleginnen und Kollegen*

*Corona meint es mit uns allen nicht gut (vor allem aber nicht mit meinem Abschied aus dem professionellen Arbeitsleben). Ende Februar begab ich mich in Selbstisolation (ein Kollege hatte berichtet, dass einer seiner Klienten sich infiziert habe). Mitte März kam der bundesrätliche Lockdown und ich wurde zum Risikopatienten. Ende März war mein letzter Arbeitstag, das angekündigte Fest (Abschiedssingen) für das sich ca. 60 Personen angemeldet hatten und dass ich sorgfältig und engagiert vorbereitet habe, mussten wir absagen und ich legte einen Teil meiner Abschiedsrede euch allen bei. Die vielen anerkennenden wertschätzenden Worte der Kolleginnen und Kollegen haben mich getröstet, insbesondere aber die einfühlsamen Worte meines Teams. Trotzdem blieb ein Gefühl der Ratlosigkeit, der Orientierungslosigkeit, des Verlustes. Mir wurde bewusst wie wichtig ein Ritual für die Bewältigung eines solch einschneidenden Lebensereignisses ist. Ein Abschied ohne Umarmung, ohne einen gemeinsamen Abschluss, ohne Foto? Ich tröstete mich mit dem Gedanken, das Fest auf später zu verschieben, merkte aber, dass ein definitives Datum für mich wichtig ist, damit ich mich für neue ehrenamtliche Aufgaben frei machen konnte. Aber auch dies ist ungewiss (zweite Welle, Gruppengrösse, Sommerferien etc.). Ich habe also den Vorstand gebeten, das Abschiedsfest nur in einem kleinen Kreis (Vorstand und Team) zu terminieren.*

*Liebe Kolleginnen und Kollegen, ich bin sehr stolz auf unsere gemeinsame Arbeit. Wir haben viel erreicht. Ich vermisse euch immer wieder und denke oft an euch. Ich wünsche euch viel Kraft, Neugier und Interesse für eure Klienten. Ich danke euch für euer Vertrauen und bin mir sicher, dass der Samen des Vertrauens im Team und Vorstand weiterleben wird.*

*Wer die ganze Abschiedsrede lesen will, kann mich gerne kontaktieren: [wiederkehrp@bluewin.ch](mailto:wiederkehrp@bluewin.ch).*

*Alles Gute Peter*

## **Heidi Baumgartner (Sekretariat)**

---

Heidi Baumgartner war während 17 Jahren mit grossem Einsatz für die Jugend- und Familienberatung tätig. Aus den wenigen Stellenprozenten des damaligen Jugendfürsorgevereins entwickelte sich im Laufe der Jahre ein lebhafter Betrieb, was schliesslich zum Zusammenschluss der beiden Stellen MVB und JFV, zum Verein Familienberatung Bezirk Muri, führte. Heidi Baumgartner verwehrt sich nie gegen Veränderungen, im Gegenteil sie verstand es, Altes mit Neuem zu verbinden. Mit Freude und stets mit einem Lächeln hat Heidi Baumgartner ihre Aufgaben auf dem Sekretariat gemeistert. Heidi Baumgartner trug sehr viel zu einem guten Arbeitsklima bei. Mit herzlicher und wertfreier Haltung empfing sie die Klienten und legte damit die Basis für eine gute Beziehungsebene.



Heidi Baumgartner bleibt den Mitarbeitenden als liebenswürdige Arbeitskollegin und dem Vorstand als engagierte und kompetente Mitarbeiterin in Erinnerung.

## **Diana Wittwer**

Diana Wittwer wurde an der GV vom 30 Mai 2018 als Vertreterin der Gemeinden in den Vorstand gewählt. Diana Wittwer hat sich aktiv im Vorstand beteiligt und tatkräftig mitgeholfen, wo immer es etwas zu organisieren gab. Ihre Voten und Meinungsäusserungen wurden gehört und trugen zu einer konstruktiven Zusammenarbeit im Vorstand bei. Aus beruflichen Gründen stellt Diana Wittwer ihr Mandat zur Verfügung. Wir danken Diana Wittwer für ihren Einsatz zugunsten des Vereins und wünschen ihr auf diesem Wege alles Gute.

## **Arbeitsjubiläen**

---

5 Jahre – Käthi Strub/Jugend- Ehe und Familienberatung  
10 Jahre – Priska Kaufmann/Mütter- und Väterberatung

Wir danken den beiden Mitarbeiterinnen ganz herzlich für ihren grossen Einsatz und natürlich für ihre Treue. Wir freuen uns, auf eine weitere gute Zusammenarbeit.

## **Herzlich willkommen**

---

### **Christian Wysser (Berater JEFB)**

---

Grüessech Mitenand!

Ich bin Christian Wysser, 38-jährig, aus dem Bärnbiet, und seit Juli 2019 neuer Mitarbeiter in der Jugend-, Ehe- und Familienberatung Muri.

Als ursprünglich gelernter Chemielaborant hatte ich schnell den Drang, mein berufliches Engagement mit lebendigerer Materie zu verbringen und entschloss mich deshalb, an der Hochschule für Soziale Arbeit in Luzern das Studium zum Sozokulturellen Animator FH zu absolvieren.



Bereits während dem Studium durfte ich die spannenden und herausfordernden Seiten der sozialen Arbeit kennenlernen. So arbeitete ich in einem Verein für offene Arbeit mit Kindern in Bern in einem Kindertreff und wurde über die Jahre dort auch Vorstandsmitglied. Danach durfte ich Erfahrungen sammeln im Jugendheim Foyer Viadukt in Biel, wo ich zum ersten Mal die Bezugspersonenarbeit

kennenlernte. Bei meiner Arbeit im Contact Netz Bern und bei Team-Werk vertiefte ich meinen Erfahrungsschatz mit Jugendlichen und Erwachsenen mit einer Mehrfachproblematik.

Nach fünfzehn Jahren Berufstätigkeit entschied ich gemeinsam mit meiner Partnerin, eine grosse Reise zu unternehmen. Wir kündeten unsere Arbeitsstellen und zogen ein Jahr lang durch Asien - eine umwerfende Erfahrung!

Nach unserer Rückkehr suchte ich bewusst nach einer Arbeitsstelle, in der ich meine Erfahrung mit Kindern, Jugendlichen und deren Familien einbringen konnte, die mich aber auch vor neue Herausforderungen stellen würde. Diese Stelle fand ich in der JEFB in Muri. Die unterschiedlichen Arbeitsbereiche, einerseits im Kinderschutz, andererseits als Berater für Familien, Jugendliche und Erwachsene ist enorm interessant. Die Haltung des Vereins Familienberatung Muri gegenüber den Menschen, die zu uns kommen, entspricht meinem humanistischen Menschenbild und meiner Überzeugung, dass die soziale Arbeit den Menschen im Zentrum haben muss und gleichzeitig die gesellschaftlichen Rahmenbedingungen im Auge haben soll.

### **Ciril Laurentius (Berater JEFB)**

---

Grüezi mitenand

Mein Name ist Ciril Laurentius und ich habe kürzlich geheiratet. Ursprünglich bin ich im Freiamt aufgewachsen und habe das «Bünzthal» kennen und schätzen gelernt. Mit dem Stellenantritt im JEFB, Muri ist es ein nachhause zurückkehren. Nach meiner Ausbildung zum technischen Kaufmann, habe ich mich entschlossen auf Kulturreisen zu gehen. Dabei konnte ich mein Verständnis für Kulturen weiter ausbauen und ich durfte verschiedenste Menschen kennen lernen.



Ich entschloss mich nach meiner Rückkehr Soziale Arbeit zu studieren. Anschliessend an das Schulpraktikum (Schule Friedheim) konnte ich dort meine Ausbildung zum Sozialarbeiter an der ZHAW starten. Das duale Studium erlaubte es mir, Theorie und Praxis miteinander zu verknüpfen. Ich habe über fünf Jahre Erfahrungen mit Jugendlichen in spezifischen Lebenssituationen sammeln dürfen. Weil die Herausforderung und die Begleitung von Jugendlichen mir sehr gefällt, habe ich im «Lutisbach» in Oberägeri meine Tätigkeit im stationären Bereich fortgeführt und durfte seit April 2019 die Teamleitung übernehmen. In meiner Freizeit singe und tanze ich und bin gerne in der Natur, wo ich zusammen mit meiner Frau gerne verweile.

Ich bin bereits heute sehr gespannt, auf all die neuen Erfahrungen, welche ich im JEFB, Muri sammeln werde. Besonders hat mich die Vielfältigkeit der Aufgaben angesprochen und das niederschwellige Angebot, wo die Klientel sich spontan melden dürfen.

Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit mit dem Team vom JEFB, Muri.

### **Natascha Zimmermann (Beraterin MVB)**

---

Natascha Zimmermann arbeitet seit 1. Juni 2019 als Ferienvertretung im Team der Mütter- und Väterberatung im Bezirk Muri. Sie ist diplomierte Pflegefachfrau HF (KWS) und bringt mehr als zehn Jahre Erfahrung in der Arbeit als Mütter- und Väterberaterin mit. Ihr Einstieg während der Sommerferienzeit bescherte ihr bereits nach einer kurzen, aber intensiven Einarbeitung grössere Stellvertretungen. Diese erste Herausforderung hat sie mit Bravour gemeistert. Natascha Zimmermann ist im Team weit mehr als eine Ferienstellvertreterin. Sie leistet wertvolle Beiträge in der administrativen Betreuung der KlientInnen, bringt neue Ideen sowie ihren eigenen Erfahrungsschatz in die Entwicklung der Stelle ein und sucht in speziellen Situationen kreativ und flexibel nach geeigneten Lösungen. Bereits sind zehn Monate seit ihrem Stellenantritt vergangen und ihre Freude, in einem so kompetenten, stets gut gelaunten und kreativen Team zu arbeiten, ist offensichtlich.



## **Corinne Weibel (Sekretariat)**

---

Hallo zämä

Ich bin Corinne Weibel-Wenk und ich wuchs zusammen mit meinen zwei älteren Geschwistern im scherzhaft genannten «Mostindien» in Müllheim auf. Als ich acht Jahre jung war, verschlug es meine Familie in die Innerschweiz nach Schwyz. Seit letztem Sommer lebe ich mit meiner Familie nun im Freiamt in Muri und wir haben die wunderschöne Natur und Gegend hier kennen und lieben gelernt. Ich bin Mutter von einem erwachsenen Sohn sowie einem 13-jährigen Jungen und einer 11-jährigen Tochter. Wir leben schon einige Jahre als Patchwork-Familie und somit sind wir ab und zu eine Grossfamilie mit insgesamt fünf Kindern, drei «Schmusetigern» und einem Hund. Ich liebe die Gesellschaft wie aber auch die Ruhe, welche ich bei Spaziergängen und Velofahrten in der Natur finde.



Als ich mich letzten Herbst beim Verein Familienberatung für die Stelle im Sekretariat beworben habe, war es für mich wie ein 6-er im Lotto, als ich die freudige Nachricht erhielt, dass ich per 1.01.2020 diese Stelle antreten darf. Meine Lebenserfahrungen fügten sich plötzlich wie ein Puzzle zusammen. Ich darf mich glücklich schätzen, nun ein Teil dieses aufgestellten Teams zu sein. Die vielseitigen Aufgaben bei der JEFB und der tägliche Kontakt mit Klienten und externen Stellen erfüllen mich absolut und ich freue mich auf alles, was ich noch erfahren, lernen und erleben darf. An dieser Stelle herzlichen Dank, ich fühlte mich auf Anhieb sehr wohl und angenommen wie auch angekommen.

## **Erich Leu (Vorstand)**

---

Aufgewachsen bin ich auf dem elterlichen Bauernhof in Reussegg (Sins). Nach der Schreinerlehre und diversen Weiterbildungen arbeite ich heute in der Firma J. Stocker Fensterbau AG als Projektleiter und stellvertretender Geschäftsführer. Durch die Heirat zog es mich 1996 nach Auw. Als Familienvater und Ehemann stelle ich mich den täglichen Herausforderungen und übernehme gerne die Verantwortung. Mit Interesse verfolge ich das Weltgeschehen, bevorzuge gutes Essen und guten Wein. Neben der Sport- und Musikbegeisterung liebe ich anspruchsvolle Wanderungen, kulturelle Reisen oder einen Jass sowie viele weitere Dinge. Seit 2018 bin ich im Gemeinderat Auw und vertrete die Ressorts: Sozialhilfe, Gesundheit, Kindes- und Erwachsenenschutz. Seit neustem bin ich im Vorstand der JEFB Muri und freue mich auf eine spannende Arbeit.





## Gönnerbeiträge 2019 – Besten Dank!

### Total Gönnerbeiträge Firmen und Pfarrämter ab Fr. 50.00 pro 2019

Advokatur und Notariat Haller	Kirchbühlstrasse 4	5630 Muri
AKS Treuhand Anita Kuhn	Flamm bach 1B	5632 Buttwil
Amhof AG	Mech. Werkstatt	5643 Alikon
Bösch-Hunkeler Paul	Rüteli 1, Elfenhof	5643 Sins
Broch Simon	Allmendhof Events	5637 Beinwil (Freiamt)
Brun Gabriela & Melanie Keusch	Gemeinschaft Naturheilpraxis	5630 Muri
Bruno Haas	Gartengestaltung	5630 Muri
Bütler Elektro Telecom AG	Pilatusstrasse 41	5630 Muri
Burkard-Joller Heinz	Elektroberatung, Heumoosweg 1	5622 Waltenschwil
EFA Energie Freiamt AG	Seetalstrasse 4	5630 Muri
Egg Apotheke Vitalis GmbH	Zürcherstrasse 23	5630 Muri
Elektro Beyeler GmbH	Brunnmattstrasse 10	5628 Aristau
Erich Schwegler AG	Postfach 57	5634 Merenschwand
etc erich thalman consulting	Steuern/Immobilien	5630 Muri AG
Etter-Strebel Heidi	Bächlenmatt 2	5630 Muri
Fremo Interdrink AG	Aarauerstrasse 26	5630 Muri AG
Gasthof Hirschen	Sinserstrasse 4	5644 Auw
Gmür-Niethammer K.&C.	Biomobil	5632 Buttwil
Grolimund AG	Heizung, Lüftung, Apparatebau	5630 Muri
Guggenbühl	Architektur GmbH	5643 Sins
Hans Schudel GmbH	Luzernerstrasse 44	5630 Muri AG
Heggli und Gubler AG	Metalldruckerei	5630 Muri
Hobler Metallbau AG	Pilatusstrasse 15	5630 Muri
Huber Druckerei	Zentralstrasse 11	5623 Boswil
Hugo Scheuber-Liem	Restaurant Scheuber	5632 Buttwil
Ineichen-Böckli Franziska	Sentenhof	5630 Muri AG
Käppeli Mode	Seetalstrasse 2	5630 Muri
Kistenfabrik AG	Zürichstrasse 24	5634 Merenschwand
Kleiner & Schüpbach Treuhand	Postfach 243	5630 Muri
Kreuzfeld Garage GmbH	Kreuzfeldstrasse 14	5643 Meienberg
Kreyenbühl-Hirschi B. u. R.	Bäckerei-Konditorei	5630 Muri
Küng Beat und Andrea	Biohof Söriken	5630 Muri AG
Kuhn Guido Bäckerei/Konditorei	Mühlegasse 6	5624 Bünzen
Lalive d'Epina y Nicolas	Burgstrasse 28	5634 Merenschwand
Maler Pratter AG	Ringstrasse 15	5634 Merenschwand
Maurus Weber Immobilien AG	Hinterbergstrasse 24	6330 Cham
Josef Müller-Stiftung		5630 Muri
Müller Richi und André GmbH	Fahrschule	5623 Boswil
Niethammer Christoph	Innendekoration	5630 Muri
Obermühle Boswil AG	Oberdorfstrasse 43	5623 Boswil
Optik Nacken GmbH	Marktstrasse 3	5630 Muri
ProtecData AG	Oberdorfstrasse 43	5623 Boswil
Rast Martin	AXA Winterthur	5630 Muri
Schweizerische Mobiliar	Versicherungen und Vorsorge	5630 Muri
Stierli Elisabeth	Massagepraxis	5630 Muri
Vitalis Apotheke AG	Hinterbergstrasse 24	6312 Steinhausen
Werder-Mäder Urs	Wohnbedarf	5623 Boswil
Kath. Pfarramt		5634 Merenschwand
Kath. Pfarramt		5628 Aristau
Kath. Pfarramt		5630 Muri
Kath. Pfarramt		5637 Beinwil (Freiamt)

## Adressliste Verein Familienberatung Bezirk Muri

<b>Vorstand</b>			
<b>Präsidentin</b>	Monika Stutz-Villiger	<b>Vice-Präsidentin</b>	Susanne King
<b>Personal</b>	5634 Merenschwand		5623 Boswil
<b>Finanzen</b>	Rösli Trottmann	<b>Vertretung</b>	vakant
	5637 Beinwil/Freiamt	<b>Kirchgemeinden</b>	
<b>Delegierte der</b>	Claudia Dober-Andermatt	<b>Vertretung</b>	Dr. med. Martin Jirovec
<b>Gemeinden</b>	5634 Merenschwand	<b>Ärzeschaft</b>	5624 Bünzen
<b>Delegierter der</b>	Erich Leu	<b>Protokoll</b>	Stephan Meyer
<b>Gemeinden</b>	5644 Auw		5630 Muri
<b>Revisoren</b>	Judith Berger, Boswil		
	Susanne Zemp, Oberrüti		

<b>Adresse JEFB</b>	Bahnhofstrasse 7a 5630 Muri sekretariatmuri@jefb.ch T 056 664 37 69 F 056 664 37 11 www.jefb.ch	<b>Team JEFB</b>	
		Käthi Strub	Stellenleitung, Beratung
		Heidi Blatter	Beratung
		Esther Weiss	Beratung
		Nathalie Matthey	Beratung
		Christian Wysser	Beratung
		Ciril Laurentius	Beratung
		Johanna Egger	Tagesfamilien-Vermittlung
		Lydia Reuteler	Sekretariat
		Corinne Weibel	Sekretariat

<b>Adresse MVB</b>	Bahnhofstrasse 7b 5630 Muri mvbmuri@bluewin.ch T 056 664 11 52 www.muetterberatung-aargau.ch	<b>Team MVB</b>	
		Brigitte Hurst	Beratung
		Claudia Züttel Kälin	Beratung
		Priska Kaufmann	Beratung
		Natascha Zimmermann	Beratung, Vertretungen